

# meier TASTE OF CULTURE

Das Magazin für die Region - schau über die Stadtgrenze hinaus

## TRENDS

Studentisches  
Wohnen

## meier4JOBS

Handwerk hat  
Zukunft

## MUSIK

Lana del Rey

## meier@WALD|E|MAR

Outdoor,  
Abenteuer,  
Urlaub

# DIPLOM – 4.–21. MAI AUSSTELLUNG

2023



## PERSPEKTIVEN

STAATLICHE  
HOCHSCHULE  
FÜR GESTALTUNG  
KARLSRUHE

Lorenzstr. 15, 76135 Karlsruhe

Öffnungszeiten: Di–So 11–18 Uhr  
Eintritt frei  
Vernissage 4. Mai, ab 18 Uhr  
Rahmenprogramm 5.–7. Mai, 11–21 Uhr  
Weitere Informationen unter:  
[www.hfg-karlsruhe.de](http://www.hfg-karlsruhe.de) | @hfg\_ka

Foto: Christian Gaier

## Alles neu...

Liebe Leser\*innen,

viel Neues gibt es mit der aktuellen Ausgabe unseres Magazins „Meier – Taste of Culture“! So haben wir unser Verbreitungs- und damit unser Berichtsgebiet auf die Westpfalz mit Kaiserslautern und das Saarland mit Saarbrücken ausgeweitet und damit die Auflage verdoppelt. Außerdem haben wir eine neue Rubrik am Start: „Meier@Wald/e/mar“ bietet Informationen und Tipps für Outdoor, Abenteuer und Urlaub. Aber wir bieten auch in dieser Ausgabe Aktuelles aus Musik, Kultur und studentischem Leben. Da die Wohnsituation für Studierende immer problematischer wird, haben wir bei den Studierendenwerken nach den Wohnheimplätzen gefragt. Die Situation ist in den unterschiedlichen Städten mit Hochschule durchaus differenziert. Prekär ist immer auch die Situation der freien Kulturszene, zu der „zeitraumexit“ in Mannheim gehört. Das Team war Anfang des Jahres von dem Großbrand der Kauffmannmühle betroffen.

Bei aller vermeintlichen Offenheit bleiben Geschlechtskrankheiten weiter ein Tabu-Thema. Dies zu ändern, hat sich „KOSI.MA“ Zentrum zur Förderung der sexuellen Gesundheit in Mannheim zur Aufgabe gemacht und ist beim CSD und andern Events unterwegs, um über Tripper, HIV und Affenpocken aufzuklären. Außerdem berichtet der Kaiserslauterer Verein SUKURA von seinen Aktivitäten, wir schauen auf die aktuellen Ausstellungen in Karlsruhe und Kaiserslautern und die Kollegen von RPR haben Neuigkeiten aus der Musikszene im Köcher. Und für die Rubrik Meier 4 Jobs geben junge Handwerks-Meister\*innen, einen Einblick in die Vorzüge einer Ausbildung im Handwerk. Wir danken allen, die uns unterstützt und zum Gelingen dieser Magazin-Ausgabe beigetragen haben.

**Meier-Projektleiter**  
**Stefan Pirrung**

PS: Unter [www.wochenblatt-reporter.de/meier-online](http://www.wochenblatt-reporter.de/meier-online), [www.facebook.com/meier-online](https://www.facebook.com/meier-online) oder [www.instagram.com/meier\\_taste\\_of\\_culture](https://www.instagram.com/meier_taste_of_culture) findet man noch mehr Spannendes aus der Region.



Medienpartner der  
MUKS Bruchsal

Staatliche Hochschule  
für Gestaltung Karlsruhe



Medienpartner der Staatlichen Hochschule  
für Gestaltung Karlsruhe

Wohnsituation für Studierende

# Vier Wände

Von Roland Kohls

**W**er in einem der beliebten Immobilien-Portale eine Wohnung bis 500 Euro in Mannheim sucht, findet aktuell drei Angebote. Dem gegenüber stehen Hunderte, die solch eine Wohnung suchen. Der Wohnungsmarkt ist eng, seit Jahren und er wird immer enger. Auch Studierende haben große Schwierigkeiten eine Wohnung, ein WG-Zimmer oder eine andere Unterkunft zu finden, nicht nur in den großen Städten. Die Wohnheime der Studierendenwerke können nur einen Bruchteil der Studierenden aufnehmen.

Endlich die Zulassung für den Studiengang bekommen, endlich in die eigenen vier Wände ziehen, in die große Stadt. So stellen sich das viele vor, wenn sie das Abi in der Tasche haben. Doch meist ist der Blick in die Immobilienportale ernüchternd. Und die Wohnheime der Studierendenwerke sind allenfalls ein Tropfen auf dem mittlerweile glühenden Stein.



Geschäftsführer: Martin Jelusic



Ihr Immobilien Experte  
Von der Wein- bis zur Bergstraße

www.weinbergimmobilien.de  
Tel.: 0621-8455223  
Mail.: martin.jelusic@weinbergimmobilien.de



**HARTMANN  
IMMOBILIEN**

Bruchsal  
Tel: (0 72 51) 855-70 und 79  
Fax: 837 31  
www.1a-makler.com  
E-Mail: hartmann@1a-makler.com



#### Öffnungszeiten:

**Dienstag und Donnerstag**  
von 14.00 bis 18.00 Uhr  
**Samstag** von 09.00 bis 12.00 Uhr  
Hauptstraße 20 a  
76706 Dettenheim

**Auslagestelle MEIER hier bei mir!**

- ✓ Persönliche und individuelle Beratung
- ✓ Kostenlose Service-Checks
- ✓ Original Vorwerk Verbrauchsmaterial
- ✓ Hilfe bei Produktfragen
- ✓ Testen der Kobold Produkte

**Ihr persönlicher Ansprechpartner in  
Dettenheim und Linkenheim- Hochstetten**

Markus Link

☎ 0157-75059616

✉ markus.link@kobold-kundenberater.de



Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG,  
Mühlenweg 17-37, 42270 Wuppertal



In Karlsruhe beispielsweise studieren insgesamt etwa 36.000 junge Menschen an den verschiedenen Hochschulen. Für die stehen insgesamt 2.662 Plätze in den 21 Wohnheimen zur Verfügung (Zahlen mit Standort Pforzheim). Deshalb bietet das Karlsruher Studierendenwerk wie alle Studierendenwerke eine Vermittlung von privatem Wohnraum an. Seit zehn Jahren wirbt die Einrichtung mit der Kampagne „Dach gesucht“ um bezahlbaren Wohnraum für Studierende. In Karlsruhe stehen aktuell knapp 900 Studierende auf der Warteliste für einen Wohnheimplatz. Die Wartezeit für ein WG-Zimmer beträgt etwa ein halbes Jahr, für ein Apartment ein ganzes Jahr, so Irina Rolfes vom Studierendenwerk Karlsruhe. In Heidelberg ist die Situation noch krasser: 4.536 Wohnheimplätze für fast 35.000 Studierende. Von beinahe 8.500 Bewerbern bekamen 2022 nur 2.169 einen Platz in einem Wohnheim des Studierendenwerks. „In Heidelberg ist Wohnraum knapp und teuer“, berichtet Timo Walther vom Studierendenwerk Heidelberg. Gerade zu Beginn des Wintersemesters im September/Oktober ist der Wohnungsmarkt hart umkämpft. Im Wintersemester kommen etwa 7.000 und im Sommersemester rund 2.500 neue Studierende nach Heidelberg. In den Wohnheimen werden zu Beginn des Wintersemesters allerdings nur etwa 1.000 bis 1.500 Zimmer und zu Beginn des Sommersemesters 500 bis 700 Zimmer frei. Der Rest muss sich eine Bleibe auf dem privaten Wohnungsmarkt suchen.

Generell ist das Mietniveau in Heidelberg hoch und vor allem preiswerter Wohnraum sehr knapp. Für ein Ein-Zimmer-Apartment zahlt man auf dem privaten Wohnungsmarkt um die 600 Euro und mehr pro Monat. Zimmer in einer WG sind für etwa 300 bis 500 Euro zu haben.

Studierendenwohnheim in Kaiserslautern  
Foto: Nadja Donauer

Im Saalbachcenter parken Füllhorn Kunden 90 Minuten gratis.

**BiöMarkt**  
Füllhorn BRUCHSAL

Prinz-Wilhelm-Str. 8 | [www.fuellhorn-biomarkt.de](http://www.fuellhorn-biomarkt.de)

Füllhorn finden Sie auch in Karlsruhe und Landau.

Legen Sie eine Genießerpause in unserem Bistro ein.  
Mittagstisch (Mo-Fr)  
Heißgetränke | Kuchen



Das ehemalige Landauer Gefängnis wurde zum Studierendenwohnheim umgebaut

Foto: Roland Kohls

WISSENSCHAFTSFESTIVAL KARLSRUHE

# EFFEKTE

Wissenschaftskosmos Karlsruhe  
17. bis 25. Juni  
In der ganzen Stadt und auf dem Schlossplatz

[www.effekte-karlsruhe.de](http://www.effekte-karlsruhe.de)

10 Jahre EFFEKTE

© Stadt Karlsruhe | Layout: Streack | Key Visual: Gebhardt, Bilder Key Visual: Carsten Steiger (<https://bit.ly/3X85scn>), Nico El Niño (iStockphoto)

Stadt Karlsruhe  
Wissenschaftsbüro

ORT DER MÖGLICHKEITEN

Eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2023  
unser UNIVERSUM

Karlsruhe

Man könnte meinen, dass die Situation für die Studierenden in der Pfalz besser ist. Doch die Zahlen des Studierendenwerks Vorderpfalz, das für Ludwigshafen, Landau, Gernersheim und Worms zuständig ist, sind ernüchternd. Zwei bis drei Semester warten Studierende hier auf einen Platz im Wohnheim. Vier bis fünf Bewerber gibt es für jeden Platz. Allerdings gibt es beispielsweise für die gut 4.700 Studierenden in Ludwigshafen auch nur 173 Wohnheimplätze. Für die 8.337 Studierenden in Landau sind es aktuell 413 Plätze, wobei dort zum nächsten Semester eines der drei Wohnheime mit 145 Plätzen wegfällt und der geplante Ersatzbau mit 199 Plätzen erst 2025 fertig ist. „Wir suchen seit Jahren an allen Standorten nach Möglichkeiten, weitere Wohnheimplätze zu schaffen“, so Thomas Mosthaf vom Studierendenwerk Vorderpfalz. Entspannter sieht es in der Westpfalz und im Saarland aus. Für die knapp 15.000 Studierenden an der Technischen Universität und der Hochschule in Kaiserslautern gibt es 1.632 Wohnheimplätze. Es gebe zwar eine Warteliste mit gut 300 bis 400 Bewerbern, teilt das Studierendenwerk Kaiserslautern mit. Doch dürften viele auf der Liste mittlerweile einen Platz auf dem freien Wohnungsmarkt gefunden haben. Für die gut 700 Studierenden in Pirmasens gibt es 104, für die etwa 2.500 in Zweibrücken 129 Plätze in Wohnheimen des Studierendenwerks. Auch im Saarland wird die Wohnsituation für Studierende immer schwieriger, sagt Heike Savelkoul-Diener vom Studierendenwerk Saarland, das sich um die Wohnheime

im gesamten Saarland kümmert. Insgesamt bietet das Studierendenwerk 1.039 Wohnheimplätze für insgesamt fast 32.000 Studierende an. Etwa 200 Studierende warten noch auf einen Wohnheimplatz. „Wir kämpfen an allen Fronten, um weiteren Wohnraum für Studierende zu schaffen“, so Savelkoul-Diener. So ist die Fertigstellung eines weiteren Wohnheims mit 234 Plätzen für das Wintersemester 2025/26 geplant. Für die 24.000 Studierenden an den fünf vom Studierendenwerk Mannheim betreuten Hochschulen ist die Lage etwas besser. Ende März standen 2.812 Plätze in Wohnanlagen des Studierendenwerks und 138 Plätze in einem weiteren öffentlich geförderten Wohnheim zur Verfügung. „Insgesamt haben sich im vergangenen Jahr 10.140 Studierende auf einen Wohnplatz bei uns beworben“, teilt Josua Gassen vom Studierendenwerk Mannheim mit. Anfang April standen noch 150 Studierende auf der Warteliste. Vor Beginn des Wintersemesters werden sich die Zahlen jedoch wieder deutlich erhöhen, so Gassen. Die Wohnkosten für Studierende haben sich in Mannheim nach einer Untersuchung des Moses Mendelssohn Instituts in Kooperation mit dem Immobilienportal WG-Gesucht.de sowie dem Projektentwickler GBI Group mit einem Plus von 11,9 Prozent im vergangenen Jahr zwar weniger erhöht als in vielen anderen Hochschulstädten, jedoch auf einem relativ hohen Niveau. Aber das Studierendenwerk baut drei neue Wohnheime mit insgesamt 459 Plätzen, deren Fertigstellung für Ende 2023 bis Mitte 2025 vorgesehen ist.

# P/ACHT

:Programm  
Support Your Local Subculture

03.05. Mi 19h	Teresa Bucker liest aus "Alle Zeit"	Lesung in Kooperation mit der Stephanus Buchhandlung
05.05. Fr 20h	KGW + Anoaia + Support	Punk / Emo
06.05. Sa 19h	Era Lux + Infant Sanchos + Bleak Monday <b>Madness Meeting Party</b>	Synthpunk / Wave / EBM Drum'n'Bass Party
12.05. Fr 20h	JeffK + Support	Post Rock
18.05. Do 19h	New Candys + The Good Hex + Ana Djan & Tom Peitschow	Psychedelic Rock / Garage / Post Punk
19.05. Fr 18:30h	<b>Audio Vandale Party</b> + Open Decks + Livekunst von Polingam + Slava + DJ Thuglady + 111 + Ceasul	Breaks / Acid & Co.
20.05. Sa 17:30h	<b>Lower Tuned Festival 3</b> Escape the Void + For I Am King + Monosfera + Primaterra + The Matera + The Algorithm	Progressive Metal / Math / Djent
21.05. So 19h	Sum of R + Wyatt E.	Doom Metal / Post Metal / Post Rock
26.05. Fr 20h	Tightill + Feature + Support	HipHop
27.05. Sa 20h	Daily Thompson + Pighounds	Stoner / Fuzz / Desert
28.05. So 19h	Bike Age + Deconvolution + Skeetch	Skatepunk / Punkrock / Metallic Hardcore
07.06. Mi 19h	Duesenjaeger + Custody	Emo / Post Punk / Pop Punk
08.06. Do 19h	King Buffalo + Support	Heavy / Psychedelic / Stoner
11.06. So 19h	Vamachara + Peace of Mind + Serve	Hardcore
16.06. Fr 17h	Jahresfestival "Die Kulturdose"	Konzerte, Workshops, Theater, Kunst, Essen, Drinks uvm
17.06. Sa 16h	Jahresfestival "Die Kulturdose"	
23.06. Fr 20h	The Dreadnoughts + Support	Folk Punk
24.06. Sa 20h	Primitive Man + Sedhate	Death / Doom / Metal / Grind
30.06. Fr 20h	Zement + Ashinoa	Neo-Kraut / Psych



Die P8 ist ein selbstverwalteter Freiraum des gemeinnützigen Vereins „Panorama e.V.“ für unkommerzielle (Sozio-)Kultur in Karlsruhe und Teil des neuen Kunst- und Kulturzentrums Kulturdose.



Schauenburgstraße 05, 76135 Karlsruhe  
no discrimination no discussion

## Einjähriges Bestehen des Kunst- und Kulturzentrums

# „Die Kulturdose“ feiert!

Im Juni letzten Jahres feierten über 2.000 Gäste die Eröffnung des Zentrums. Die Begeisterung der Besucher:innen und Kulturschaffenden war groß, denn das Zentrum bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten. Proberäume, Ateliers, RetroGames mit einer Ausstellung bespielbarer alter Videokonsolen, Theater Plus mit Theaterraum, eine Offene Werkstatt, das Café Noir und die P8<sup>2</sup> mit seinem Veranstaltungsraum. All diese Angebote machen das selbstverwaltete und ehrenamtlich getragene Zentrum zu einem einzigartigen Ort der Kreativität und Vielfalt.

In diesem Jahr findet am Freitag und Samstag, 16. und 17. Juni, das erste Jahresfest des Zentrums statt. Alle Beteiligten freuen sich, in all der Vielfalt und Diversität einem großen Publikum im offenen Haus zu präsentieren. Auf den verschiedenen Bühnen und in den Räumen erwartet die Besucher:innen ein buntes Programm mit Livemusik, Performances, Theater, Kunstausstellung und anderen Darbietungen. Zusätzlich wird es auf dem Außengelände ein Kinderprogramm, Infostände sowie Speisen und Getränke geben. Für noch mehr Abwechslung sorgt die Open-Air-Bühne, auf der weitere spannende Acts zu erleben sind.

Aber das ist nicht alles, was es zu feiern gibt. Das Domizil in Bulach hat nun auch endlich einen Namen. Das Kunst- und Kulturzentrum in der Schauenburgstraße 5 ist ein wichtiger Ort für Künstler:innen und Kulturschaffende in und um Karlsruhe. Es beherbergt verschiedene Akteuer:innen, die alle auf ihre eigene Art und Weise zum breiten Spektrum des Zentrums beitragen. Es war daher von großer Bedeutung, einen neuen gemeinsamen Namen für das Zentrum zu finden, der diese Identität und Verbundenheit unterstreicht. Nach vielen Diskussionen und Ideensammlungen wurde schließlich der perfekte Name gefunden - "Die Kulturdose". Dieser Name hat eine starke Symbolik und vermittelt die Idee einer Einheit, in dem alle Kulturschaffenden miteinander verbunden sind. Es steht für die gemeinsame Leidenschaft und den Zusammenhalt, der im Zentrum herrscht. **rko/red**

### Info

„Die Kulturdose“ ferert am Freitag, 16. Juni, ab 17 Uhr und Samstag, 17. Juni, ab 16 Uhr das einjährige Bestehen in der Schauenburgstraße 5 in Karlsruhe. Mehr Informationen zum Zentrum und zum Festival im Juni gibt es unter [www.kulturdose.de](http://www.kulturdose.de).

# To go or not to go

## Mit Kaffee und Smartphone unterwegs

Von Heike Schwitalla

Ja, ich frühstücke nie, trinke meinen Kaffee aus Bechern und esse Pizza aus Pappkartons. Warum? Das weiß ich auch nicht so genau. Aber spätestens als berufstätige Mutter hat man weder Zeit noch Muse, aus jedem Kaffee und jeder Mahlzeit eine Philosophie zu machen. Ich habe wenig Zeit, bin viel unterwegs, da muss es oft einfach schnell gehen. Und zum Genießen kann ich mich auch auf eine schattige Parkbank setzen – Hauptsache es gibt WLAN. Mein persönliches Glück: Mit Smartphone, Lieblingsplaylist auf dem Kopfhörer und Coffee to go die Stadt erkunden.



Heike Schwitalla  
Foto: Heike Schwitalla

Nicht zuletzt haben nachhaltige Mehrwegsysteme das Essen- und Trinken-to-go ein Stück weit salonfähig gemacht, zumindest, was

das ökologische Gewissen angeht. Eine opulente Auswahl an Foodtrucks und „to-go-Angeboten“ – die es mittlerweile auch in den kleineren Städten gibt – hat zudem dafür gesorgt, dass „Essen zum Mitnehmen“ heute weit mehr als Döner und Bratwurst im Brötchen ist. Ich esse also „to go“ mindestens genauso vielfältig und „gesund“ wie an einem hübsch gedeckten Tisch.

Ich verstehe Menschen, die Esskultur schätzen, aber das bin einfach nicht ich. Statt bei einer Verabredung im Restaurant, findet man mich auch heute noch eher mit Freunden und einem Bier aus der Flasche im Club bei einer guten Liveband. Vielleicht sieht man sich ja mal...

## Coffee to go... No!

Von Stefan Pirrung

Meine Familie hat französische Wurzeln, ich selbst war berufsbedingt sehr viel in Italien unterwegs. Aufgrund dieser Sozialisation habe ich ein besonderes Verhältnis zu Essen, Genuss und Tisch-Kultur. Das alles gehört für mich einfach zu den kleinen Dingen im Leben, die wichtig sind, auf die ich nicht mehr verzichten möchte. Selbstverständlich gab es auch Zeiten in meinem Leben, in denen Nahrung und Getränke Lebenserhalt waren. Wenn ich aber die Wahl habe, entscheide ich mich immer gegen Essen oder Trinken to go.

Denn was gibt es Schöneres, als in der Sommersonne in einem



Stefan Pirrung  
Foto: Stefan Pirrung

gemütlichen Café einen Espresso und Avena zu trinken und dabei das Ambiente zu genießen? Bei einem Kaffee dem Treiben der Menschen zuzusehen und philosophischen Gedanken nachzugehen...?

Ein Essen, liebevoll angerichtet, mit einem guten Wein, auf schönem Porzellan und am besten noch mit guten Freunden – das ist es, was mein Leben lebens- und lebenswert macht. Auch wenn ich Single bin, will ich mir selbst diese Zeit gönnen und ganz bewusst genießen.

Nehmt Euch ein Beispiel und genießt Euren Kaffee mit Freunden und anderen Menschen, statt mit Scheuklappen und To-Go-Bchern durch das Leben zu rasen. Essen und Trinken, das ist viel mehr als die Befriedigung von Grundbedürfnissen. Esskultur ist Ausdruck von Lebensfreude und Genuss. In diesem Sinne freue ich mich, Euch demnächst bei einem Espresso zu treffen... Vielleicht sieht man sich ja mal...

Verein SUKURA – Zusammenschluss der Kaiserslauterer Szene

# Raum für Subkultur

Von Roland Kohls

**K**aiserslautern hat einiges an Kultur zu bieten: das Museum Pfalzgalerie MPK, das Stadtmuseum, verschiedene Galerien, Pfalztheater, Kammgarn und Fruchthalle – Raum für Kunst, Theater, Tanz, klassische wie Pop- und Rock-Konzerte. Aber für die freie Szene fehlt in der Stadt ein Ort. Deshalb haben sich Künstler, Musiker und Sportler der Sub-Kultur in Kaiserslautern in dem Verein SUKURA zusammengeschlossen, um einen Raum für die Lauterer Subkultur zu schaffen. Aktuell hat der Verein 55 Mitglieder aus Kaiserslautern und der Region.

Spätestens seit der „Kramladen“ an der Uni Kaiserslautern aus Brandschutzgründen 2016 geschlossen wurde, gibt es keinen Raum mehr, wo man bis in die Nacht laut sein kann. „Es ist paradox: wir haben hier in der Stadt viele Leerstände und gleichzeitig keinen Raum“, sagt der SUKURA-Vorsitzende Lukas Theisen. In vielen Städten sind Zwischennutzungen von Ladenlokalen durch die freie Kulturszene ein probates Mittel, die Innenstädte zu beleben. Doch in den vergangenen Jahren hat Theisen erlebt, wie schwierig es ist, überhaupt einen Ansprechpartner zu finden, der sich für eine leerstehende Immobilie verantwortlich fühlt.

Ziel ist aber letztlich eine feste Bleibe für die Graffiti- und Kunstszene, Probe- und Auftrittsräume für Musiker sowie für die Skater, aber auch für Workshops, andere Veranstaltungen und Vereine. Es fehlt in Kaiserslautern überhaupt an Räumen für Vereine, so Theisen.

„Wir haben lange einen bezahlbaren Raum für unsere Mitgliederversammlung gesucht“, sagt er. Das wird anderen Vereinen nicht anders ergehen. Die gute Nachricht ist: es gibt Grund zur Hoffnung. „Wir sind aktuell in guten Gesprächen“, verrät Theisen. Aber noch ist nichts in trockenen Tüchern.

Bis es einen eigenen Raum gibt, organisiert der Verein fleißig Festivals, Raves und andere Events – allen Widrigkeiten zum Trotz. Seit seiner Gründung 2020 kämpfte der Verein mit den verschiedenen Corona-Verordnungen. Den Auftakt machte im Oktober 2021 das Festival „Aufbruch“ mit Kunst und Konzerten im Steinbruch Picard südlich von Kaiserslautern, das trotz der Corona-Auflagen komplett ausverkauft war. Ein Open-Stage-Konzert wanderte wegen Corona komplett in die virtuelle Welt – aber der Livestream erreichte 3.600 Zuschauer. Auch die „Laut(er) Kunst“ des MPK im vergangenen September, das SUKURA mit Graffiti, Skate-Shows, Konzerten, Tanz und einen Rave bis in die Nacht neben anderen Vereinen unterstützte, war ein voller Erfolg. „Das MPK, das nächstes Jahr sein 150-jähriges Bestehen feiert, hatte in seiner ganzen Geschichte noch nie so viele Besucher an einem einzigen Tag wie bei der ‚Laut(er) Kunst‘“, sagt Theisen. Es gibt also offenbar in Kaiserslautern ein großes Bedürfnis nach den Events der freien Kulturszene.

## Info

Nähere Informationen zu SUKURA findet man online unter [www.sukura.org](http://www.sukura.org) oder auf Instagram unter #sukura\_kl





Musikredaktion  
powered by **RPR1.**

Lana Del Rey: „Did You Know that there's a tunnel under Ocean Blvd?“

## Reifer, rauer, ehrlicher

Von David Banks und Christina Frenzel

**V**erwünschte alte Wände verstecken sich hinter den in warmen Brauntönen bemalten Kacheln. Die im leichten Rundbogen geschwungene Decke erstreckt sich tief und verborgen unter einst weißem Mosaik aus den 1920er Jahren. Trübes, geheimnisvolles Licht umgibt den Anblick. Und obwohl die Leere des Ortes so einladend erscheint, ist der Zutritt dauerhaft verweigert.

Was wird hier so bildmalerisch beschrieben? Finden wir uns in der Szenerie eines mysteriösen Romans wieder? Handelt es sich um ein Gedicht? Oder entspringt diese Ortsbeschreibung gar einem Reiseführer.

All das könnte man meinen, tatsächlich ist die Rede hier aber vom Jergins Tunnel unter Long Beach in Kalifornien. Was an genau diesem so besonders ist? Nun, alles und nichts. Denn, wenn wir ehrlich sind, wussten wir überhaupt, dass es diesen Tunnel unter dem Ocean Boulevard gibt?

Mit dieser Frage konfrontiert Lana Del Rey jedenfalls den geneigten Hörer in ihrem gleichnamigen Song und betitelt gleich ihr aktuelles Studioalbum „Did You Know that there's a tunnel under Ocean Blvd?“ ebenso. Und obgleich man diese Frage womöglich mit einem lapidaren „Nein“ beantworten mag, scheint es, als habe die 37-Jährige tiefgründigere Gedanken bei der Namensgebung gehabt, als nur einem vergessenen Tunnel Aufmerksamkeit schenken zu wollen.

Sehr sicher sogar. Denn Themen wie Melancholie, Sehnsucht nach Freiheit, Tod, (toxische) Liebe, Religion und Alkohol, verschleiert die Sängerin schon immer gerne mit glamourösen Vintage-Filtern, ganz im Stil der 50er-Jahre Americana Ästhetik - polarisiert mit teils laszivem Femme Fatal Appeal und wirkt in Zeiten von buntem Dance-Pop wie ein künstlerischer Anachronismus.

Der Erfolg gibt ihr Recht. Bereits ihre ersten Hits „Video Games“ und „Summertime Sadness“ dominieren die Charts und zeichnen früh das Bild einer Künstlerin, die die Welt als Gegenentwurf zur modernen Popmusik Szene kennen- und lieben lernt. So sehr, dass sie 2021 vom Variety Magazine zur Künstlerin des Jahrzehnts gekürt wird.



**Lust auf Sommer!**



Viele Modelle für lose Einlagen geeignet.

**Schuh & Sport**  
**Hartmann** Bahnhofstr. 5  
76676 Graben-Neudorf  
www.schuhsport-hartmann.de Tel. 07255 9358

**Göllheimer Häuschen**  
GASTHAUS

frische regionale Küche /  
Wurst aus eigener Herstellung

67304 Kerzenheim,  
an der L396 zwischen Göllheim  
und Ramsen  
Telefon 06357-339  
www.göllheimer-häuschen.de

Öffnungszeiten:  
Donnerstag 12 Uhr bis 18 Uhr  
Freitag – Sonntag 11.30 Uhr  
bis 19.30 Uhr

**Täglicher Backwaren-Service**  
zum Frühstück an Ihre Haustür (von Di. - Sa.)  
für Göcklingen, Ilbesheim, Mörzheim, LD-Südwest,  
Eschbach, Arzheim, Leinsweiler, Waldhambach, Waldrohrbach  
Samstags zusätzlich: Godramstein, Siebeldingen,  
Gleiszellen - Gleishorbach, Billigheim-Ingenheim, Ranschbach

**Wir sind immer für Sie da!**

 **Bäckerei Antoine**  
Bäckhandwerk  
in vierter Generation

Info unter:  
0 63 49 - 62 39  
Inh. Peter Antoine  
Göcklingen · Hauptstr. 45

Mi. und Sa. von 7.30 bis 10.00 Uhr stehen wir mit unserem  
Verkaufsmobil in Frankweiler auf dem Cullmannsplatz

**Red Chillies**  
Indisches Restaurant  
Bar · Lounge

**Täglich Mittagstisch ab 6,90 €**

Max-Planck-Straße 1 · 76829 Landau  
Tel.: 06341 9687700 · Fax: 06341 9685545  
www.red-chillies.de  
Di.– So. 11:00 – 14:00 Uhr und 17:00 – 22:00 Uhr · Mo. Ruhetag

**ABHOLSERVICE**

**NACHHALTIG & SOZIAL GERECHT EINKAUFEN**

 **FAIRKAUF**  
MANNHEIM GMBH

**BOUTIQUE**

MO - FR 10<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> UHR  
B 2, 10  
68159 Mannheim  
(0621) 16 75 91 65

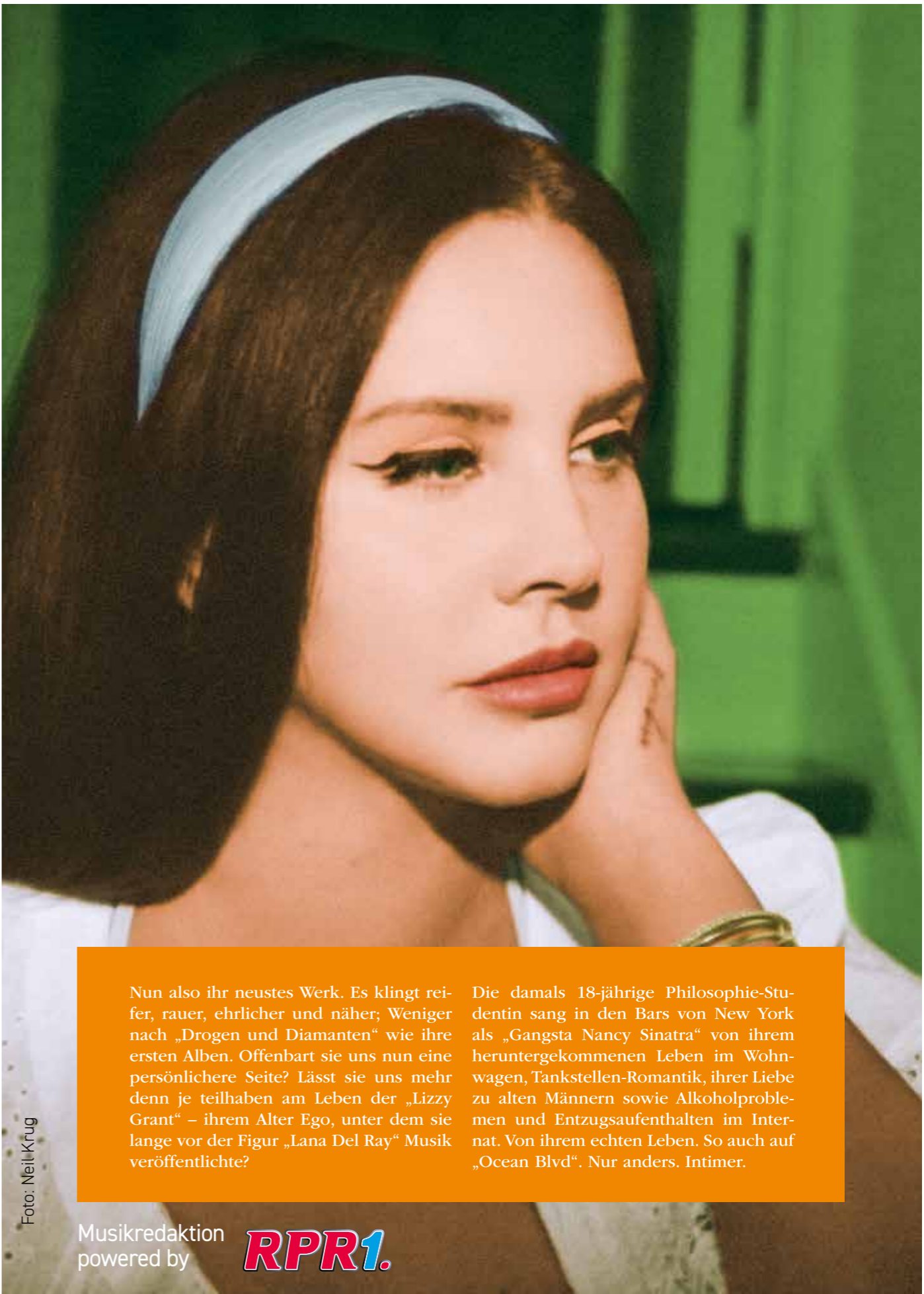


im Secondhand-Kaufhaus  
& Inklusionsbetrieb

 **FAIRKAUF**  
MANNHEIM GMBH

MO - FR 10<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> UHR  
Carl-Reuther-Straße 2  
68305 Mannheim  
(0621) 12 85 08 50

 fairkauf\_mannheim | info@fairkauf-mannheim.de | www.fairkauf-mannheim.de



Nun also ihr neuestes Werk. Es klingt reifer, rauer, ehrlicher und näher; Weniger nach „Drogen und Diamanten“ wie ihre ersten Alben. Offenbart sie uns nun eine persönlichere Seite? Lässt sie uns mehr denn je teilhaben am Leben der „Lizzy Grant“ – ihrem Alter Ego, unter dem sie lange vor der Figur „Lana Del Rey“ Musik veröffentlichte?

Die damals 18-jährige Philosophie-Studentin sang in den Bars von New York als „Gangsta Nancy Sinatra“ von ihrem heruntergekommenen Leben im Wohnwagen, Tankstellen-Romantik, ihrer Liebe zu alten Männern sowie Alkoholproblemen und Entzugsaufenthalten im Internat. Von ihrem echten Leben. So auch auf „Ocean Blvd“. Nur anders. Intimer.

Foto: Neil Krug

Musikredaktion  
powered by **RPR1.**

## FAUST-MUSEUM KNITTLINGEN – DAS WELTWEIT EINZIGE THEMEN- UND LITERATURMUSEUM ZUM FAUST-MYTHOS

Von den historischen Wurzeln der Faust-Legende in der Renaissance bis in die Gegenwart mit FAUST: Erleben Sie die Dauerausstellung und die Sonderausstellung „Alchemie – Wissenschaft oder Teufelspakt“ zum Faust-Mythos mit einzigartigen Exponaten.

Auf einem Rundgang über drei Ebenen erwarten Sie u.a. ein Alchemie-Labor, ein Goethe-Imaginationsraum, Audio- und Video-Stationen. Kinder jeder Altersgruppe finden spielerischen Zugang zum Faust-Mythos mit vielen kindgerechten Spielmöglichkeiten.



Über den QR-Code geht's direkt zu unserem umfangreichen Veranstaltungsprogramm 2023

@faustmuseum



Faust-Museum/Faust-Archiv der Fauststadt Knittlingen  
Kirchplatz 2 und 9 | 75438 Knittlingen  
Telefon 07043 / 373-453 und 07043 / 373-450

E-Mail [faustmuseum@knittlingen.de](mailto:faustmuseum@knittlingen.de)  
Informationen zu Ihrem Besuch finden Sie auf unserer Homepage:  
[faustmuseum.de](http://faustmuseum.de)

## PFALZPREIS FÜR LITERATUR 2023



**BIS 26.05. BEWERBEN!**



Ausgezeichnet werden seit 2020 entstandene Werke von literarischem Rang, die sich durch hohe sprachliche Qualität auszeichnen. Eingereicht werden können deutschsprachige Arbeiten aller literarischen Gattungen. Anmeldungen und Vorschläge sind bis zum 26. Mai 2023 möglich.

Teilnahmevoraussetzung ist ein persönlicher oder sachlicher Bezug zur Pfalz.

HAUPTPREIS: 10.000 €    NACHWUCHSPREIS: 2.500 €    SCHÜLERANERKENNUNG: 500 €



Infos unter [www.pfalzpreise.de](http://www.pfalzpreise.de) oder beim Bezirksverband Pfalz, Elke Reichertz, Tel.: 0631 3647-156, E-Mail: [e.reichertz@bv-pfalz.de](mailto:e.reichertz@bv-pfalz.de)



Sie singt über ihre Familie und existenzielle Fragen, über gescheiterte Beziehungen und bedeutungslosen Sex, Leben und Tod. Kein James Dean, keine Nationalhymnen, kein altes Geld. Nur Melodien und Lanas Stimme. Wortgewaltig, majestätisch, fast transzendent sprengt Lana Del Rey erneut den üblichen Mainstream Rahmen. Knappe 80 Minuten lang haben wir die Möglichkeit, unser Bild der Frau, deren Einfluss auf eine ganze Generation junger Künstlerinnen wie Billie Eilish unermesslich ist, zu verfeinern...oder komplett über den Haufen zu werfen und neu zu denken.

Gefällige Ohrwürmer sucht man auf dem Album größtenteils vergeblich. Darum geht es jedoch auch nicht. Fans und Musikbegeisterte gleichermaßen sollen sich auf die Reise begeben. Nicht nur in Lanas Vergangenheit, Gedanken, Ängste, sondern auch ihre ganz eigenen.

Ob wir wussten, dass hinter dem Namen Lana Del Rey Tiefgründigeres steckt, als nur das Bild der verträumten, wehmütigen Frau, die hinter amerikanischen Flaggen posiert? Und ob wir wussten, dass es einen Tunnel unter dem Ocean Boulevard gibt? – Jetzt schon.

Lana del Rey bei der Grammy-Verleihung 2019 Foto: Justin Higuchi/wikimedia commons

Musikredaktion  
powered by

**RPR1.**

Neue Neue Deutsche Welle

# Edwin Rosen

Von David Banks und Jennifer Aleksanjan

Die späten 70er. Irgendwann zum Ende des Jahrzehnts taucht ein Begriff in der Populärmusik auf, der später eine der erfolgreichsten Phasen deutschsprachiger Musik beschreiben sollte. Die „Neue Deutsche Welle“ (NDW). Anfangs als deutscher Ableger von Punk und New Wave eher im musikalischen Untergrund verortet, entwickelt sich die NDW zu Beginn der 80er Jahre zum neuen, weil gut vermarktbareren Liebling der Musikindustrie. Innerhalb kürzester Zeit weichen Kampfansagen an das politische und gesellschaftliche Establishment Chartplatzierungen und Millionenverkäufen, machen verbrauchte und schwitzige Kellerclubs Platz für die Musik-TV Sendungen und großen Bühnen des Landes. Und selbst international reißt die NDW einiges. Nena, Trio, Falco, oder Peter Schilling sind mit ihren Hits derart erfolgreich, dass sie eigens für den internationalen Markt, englischsprachige Versionen releasen. Als Mitte der 80er die Hypewelle allmählich abebbt, hat die NDW nachhaltig ihre Spuren in der deutschen Musiklandschaft hinterlassen.

Fast Forward 40 Jahre. Wie alles aus den 80ern erlebt auch die Musik derzeit ein grandioses Comeback. Da ist es nur denklogisch, dass irgendwann auch die „Neue Neue Deutsche Welle“ auf uns zurollt. Aber wie sieht so etwas aus und wie klingt es? Was ist die „NDW

3.0“? Eine Antwort darauf könnte Edwin Rosen sein. Inspiriert vom düsteren New-Wave Sound von Bands wie „Joy Division“, oder „Die Selektion“, hat sich Edwin mit seiner ungewöhnlichen Mischung aus New Wave, Synthie-Pop und Post-Punk abseits des Mainstreams eine beachtliche Community erspielt. Über 100 Millionen Streams kann der junge Stuttgarter bereits auf Spotify verbuchen, über 900.000 Menschen schenken seiner Musik jeden Monat Gehör. Seine Club-Tour 2022 war binnen weniger Tage komplett ausverkauft. Und das alles bei einem musikalischen Katalog von gerade einmal acht Songs.

Ohne große Promo, ohne jegliche Reichweite und ohne besondere Erwartungen veröffentlicht Rosen mitten in der Prüfungsphase seines Lehramtstudiums 2020 „leichter/kälter“ – eine meisterhafte Synthie-Pop Hymne, die in der Flut der aktuellen 80s Sample basierten Dance-Pop Coverversionen wie aus der Zeit gefallen zu sein scheint.

Simple Drum-Machine-Beats, melancholische Synth-Melodien und der hallende Reverb auf seiner Stimme – schließt man die Augen, mag man sich schnell in einem oben beschriebener Kellerclubs wiederfinden. Entgegen eigener Erwartungen schlägt der Song ein. Und wie! Fast 35 Millionen Streams, Social Media Hype inklusive und quasi über Nacht ein Genre-Star. Das zeigt vor allem, wie gut die NNDW beim Publikum ankommt, auch nach über 40 Jahren. Sicher, thematisch behandelt Rosen andere Themen

als seine Vorgänger. Tragische Liebesgeschichten und andere Beziehungsfragen eines jungen Erwachsenen ersetzen Systemkritik und Zukunftsangst. Und doch: auch das ist die „Neue Deutsche Welle“. Die hallende Stimme, die leicht distanziert und dennoch sehr verletzlich wirkende Intonation, die einfache, aber prägnante Wortwahl, all das ruft, nein schreit „Ich bin Kind der 80er, gefangen in der Moderne!“ Und genau das kann das Geheimnis von Edwin Rosens bisherigem und zukünftigem Erfolg sein. Seine Musik bewegt Generationen. Die Eltern freuen sich über „Ihre Musik von damals“ im neuen Gewandt, den Töchtern und Söhnen spricht er mit dem Herzschmerz seiner Stimme und Texte aus der Seele.

Wer also auf der Suche nach der Reise in die Vergangenheit mit Endstation im Hier und Jetzt ist, dem sei Edwin Rosens Musik ans Herz gelegt.

Musik, die dich zurück katapultiert in deine Jugend, die die Unwegsamkeiten deiner Jugend und deines Erwachsenwerdens verkörpert. Musik, die dich im grellen Stroboskoplicht tanzen und dabei die Zeit vergessen lässt - solange bis du wieder die Augen öffnest.



Musikredaktion  
powered by

**RPR1.**

Edwin Rosen  
Foto: Universal Music

## 29. KULTURSOMMER GERMERSHEIM

23.6. - 15.7.2023

Der Kartenverkauf  
startet jetzt –  
schnell Ticket sichern!

WESTWÄRTS

WWW.KUSO-GER.DE

KARTEN-  
VORVERKAUF:

07274-960-217 oder  
07274-960-301  
[www.reservix.de](http://www.reservix.de)

**Freitag, 23. Juni 2023 | 18:00 Uhr**  
**OPEN AIR LESUNG „It's Tea Time!“**

**Samstag, 24. Juni 2023 | ab 19:00 Uhr**  
**OPEN AIR KINO**  
**„Die fabelhafte Welt der Amélie“**

**Freitag, 30. Juni 2023 | 19:00/21:00 Uhr**  
**WALK 1 UND 2**

**Samstag, 01. Juli 2023 | 20:00 Uhr**  
**OPEN AIR THEATER „Sherlock Holmes“**

**Freitag, 07. Juli 2023 | ab 18:00 Uhr**  
**OPEN AIR PICKNICK „Dinner in white“**

**Samstag, 08. Juli 2023 | 19:00 Uhr**  
**STADTWALK**

**Samstag, 15. Juli 2023 | 20:30 Uhr**  
**KLASSIK OPEN AIR „Destiny Rock“**

KULTUR  
SOMMER  
RHEINLAND  
PFALZ

Die Neue Vespa GTS

## Vespa GTS Days

LIFE.STYLE

UNVERGLEICHBARER STIL  
IM NEUEN LOOK

Moderner, komfortabler  
und so charmant wie eh und je.

MEHR ENTDECKEN

Firma Zweirad Busch  
Dürkheimer Str. 15 | 67071 Ludwigshafen  
Mail: [r-lemberg@t-online.de](mailto:r-lemberg@t-online.de)  
webseite: [zweiradbusch.de](http://zweiradbusch.de)  
Tel.: 0621675106



Giveon – der Junge aus der Hood

# Einer wie Keiner

Von David Banks und Jennifer Aleksanjan

Die Suche nach neuen Künstlern für die eigene Playlist gleicht oft der Suche nach der Nadel im Heuhaufen oder der Jagd nach dem Heiligen Gral - will heißen: Es geht stets darum, das Besondere, das Neue, den „Next best Hit“ oder noch besser, den „Next best Superstar“ zu finden. Vor allem aber möchte man eines nicht: Musik oder Künstler von der Stange, die klingen, wie jeder andere auch.

Könnte ein junger afroamerikanischer R&B/Neo-Soul Bariton, der es sich vorgenommen hat, den Jazz der 60er und 70er Jahre in moderner Form wieder ins Rampenlicht und die Charts zu bringen, den Suchkriterien entsprechen? Ein junger Künstler, der seine eigene Stimme erst lieben und schätzen lernte, nachdem er Frank Sinatras sonores „Crooning“ und dessen Erfolg kennengelernt hatte? - Klingt das spannend? Ja? Perfekt, dann ist Giveon unser Mann. Er ist einer der vielversprechenden Juwelen der R&B Szene und hat Dank seiner Features mit Superstars wie Drake oder Justin Bieber schon deutlich über 20 Millionen Tonträger in seiner noch jungen Karriere verkauft. Über vier Milliarden (!) Streams und etwa 25 Millionen monatliche Hörer auf Spotify sprechen eine deutliche Sprache: Erfolg! Aber der Reihe nach. Giveon Dezmann Evans, 1995 geboren, wuchs als einer von drei Brüdern mit seiner alleinerziehenden Mutter in Long Beach Kalifornien auf. Früh brachte diese ihren Jungs den Soul und R&B der 70er Jahre nahe, um insbesondere Giveons früh entdeckte Liebe für Musik zu befeuern. Damit, so hoffte Mutter Evans, gelänge es ihr, ihre Söhne aus dem Kreislauf von Gang-Kriminalität, Armut und Gewalt, kurz dem alltäglichen Überlebenskampf in Long Beach, herauszuhalten.

Soweit so nicht ungewöhnlich, zeichnet es doch den leider immer noch hinreichend stereotypen Werdegang vieler (vor allem afroamerikanischer) Künstler, oder Sportler auf dem zum Erfolg. Auch die vielen Auftritte auf Schullaufführungen und Geburtstagen bereits im Kindesalter, sind durchaus bekannte Geschichten und könnten so, oder so ähnlich in den (filmreifen) CVs vieler Musiker zu finden sein.

Was Giveon, neben dem Namen (seine Mutter nannte ihn Giveon, weil sie wollte, dass er den Menschen etwas „gibt“ englisch: to give), aber besonders macht, ist vor allem seine Stimme.

Tief, samtweich, voller Wärme, erzählt sie Geschichten über Herzschmerz, Egoismus, Trennungen und verworrene Gefühle. Dass dabei ein Junge aus der Hood (engl. die „Nachbarschaft“ /Problemviertel ugs.) vor allem „Mr. Ol Blue Eyes“ himself Frank Sinatra als eines der größten Vorbilder nennt, auch das ist nicht wirklich an der Tagesordnung, angesichts ebener Nachbarschaft in der Giveon aufwuchs.

Und doch: es funktioniert! Für Giveon, für den Hörer und auch für die Musikszene.

2020 feiert Giveon seinen Durchbruch als Feature-Künstler auf Drakes „Chicago Freestyle“ und spätestens seit der Zusammenarbeit mit Justin Bieber auf dessen viralem Überhit „Peaches“ ein Jahr später, ist er angekommen im Olymp der zeitgenössischen R&B Musiker.

Sein 2022 erschienenes Debüt- Studioalbum „Give or Take“ strotzt vor zeitlosem, erwachsenem R&B. Melancholisch, ehrlich, sexy und immer mit einem Auge und Ohr auf die Ära, die Giveon musikalisch so sehr geprägt hat, gerichtet.

Das Konzept des Albums ist jedoch seiner größten Inspiration gewidmet: seiner Mutter. „Ich wollte das Album so aufbauen, dass es wie eine Unterhaltung zwischen mir und meiner Mutter wirkt. Ich kann endlich zum Ausdruck bringen, was ich in den ersten Jahren meiner Karriere erlebt habe und wie viel sie mir bedeutet“, beschreibt Giveon selbst das Album und verzichtet aus diesem Grund auch auf Feature-Gäste auf „Give or Take“. „Ich wollte, dass es nur um sie und mich geht“, so Giveon. Dass die Mama, als sein größter Fan, die Platte dann auch als erstes hören durfte, ist da schon selbstredend. Fun Fact: Einige Audioaufnahmen zwischen den Songs des Albums stammen sogar von ihr. Keine Frage, es lohnt sich, Giveon auf die Playliste zu packen und zwar schnell.

Valentina Batura :  
Rock, Jazz und Klassik auf Zymbal

# Wunder geschehen!

Von Christian Gaier

**E**s ist immer beglückend und erscheint manchmal wie ein Wunder, wenn sich Träume erfüllen. Valentina Batura hat das schon einige Male erlebt. Die in Belarus geborene und aufgewachsene und seit 2017 in Deutschland lebende Musikerin hat sich einem besonderen Instrument verschrieben: dem Saiteninstrument Zymbal, das in Belarus nicht nur eines der wichtigsten Volksinstrumente ist, sondern ein echtes nationales Symbol der Musik darstellt. „Es ist meine Mission und meine Berufung, den Menschen von diesem Instrument zu erzählen und es bekannt zu machen“, sagt Valentina Batura.

Das erscheint, oberflächlich betrachtet, keine so leichte Aufgabe zu sein, denn das zu den Kastenzithern gehörende Zymbal wird in Deutschland oft als Hackbrett bezeichnet, was aber dem bezaubernden, filigranen Klang des Instruments nicht gerecht wird. Dann umgibt das Zymbal, dessen chromatisch gestimmte und vier Oktaven umfassende Saiten mit Schlägeln zum Klingen gebracht, aber auch mit den Fingern gezupft werden können, auch die Aura des Exotischen, das sich so recht in keinen Musikstil einordnen lassen will. Aber dass das nicht stimmt, das beweist Valentina Batura immer wieder.

Dass sich Valentina Batura ein Leben ohne Zymbal gar nicht mehr vorstellen kann, ist einem Zufall geschuldet. In der Musikschule in ihrem Geburtsort Baryssau wollte die damals sieben Jahre alte Valentina eigentlich Klavier lernen. „Die Lehrerin hat mir gesagt, beim Klavier gibt es keine Plätze mehr. Aber du hast so wunderschöne, süße kleine Hände, die passen wunderbar fürs Zymbal. Dann hat sie mir zwei Schlägelchen gegeben und sagte, ‚versuch’s mal ... ach, wunderschön‘“, erinnerte sich die 32-Jährige, die das Klavier dann als Zweitinstrument spielen lernte. Mit der akademischen Musikwelt wollte sie aber nichts zu tun haben. In einer Mädchen-Rockband spielte sie Keyboard und Gitarre, das war genau ihr Ding. Einer der Glücksfälle in ihrer Vita war - nachdem sie die Musikschule schon verlassen hatte - die zufällige Begegnung mit ihrer Lehrerin. Die meinte, dass sie für einen Wettbewerb im Zymbalensemble noch Verstärkung bräuhete. Valentina sagte zu, erhielt nach dem Wettbewerb eine Einladung ans Musikcollege in Minsk, das sie von 2008 bis 2011 besuchte, um danach von 2011 bis 2016 am Staatlichen Musikonservatorium zu studieren.



Schöne Welt  
wo bist du?

# Alle Men- schen werden

22. Internationale  
Schillertage  
22.06. – 02.07.23

# Schwes- tern

www.schillertage.de **NTM**

Deutscher  
Sachbuch  
Slam 2023

24.05.23 | 19:00 Uhr

QR-Code  
scannen  
und Tickets  
sichern

MANNHEIMER  
MORGEN

**TECHNOSEUM**  
www.technoseum.de



Um als Zymbalspielerin erfolgreich zu sein, muss man sich einiges einfallen lassen, denn Kompositionen für ihr Instrument sind rar gesät. Valentina Batura nutzte die Coronazeit, um über Soziale Medien, sich und ihr Instrument bekannter zu machen. Das gelang der Zymbalfée vor allem mit ihren Coverversionen unter anderen von Metallicas „Nothing Else Matters“, Leonhard Cohens „Hallelujah“ oder „Californication“ von den Red Hot Chili Peppers, mit denen sie auf Instagram und TikTok eine stetig wachsende Fangemeinde um sich schart. Stilistisch kennt sie keine Grenzen, sie fühlt sich in Folk, Jazz, Klassik und zeitgenössischer Musik gleichermaßen zuhause. Einer der größten Momente ihrer Karriere war die Einladung der finnischen Alternative-Band The Rasmus, zu ihrem Konzert im Oktober 2022 in Wiesbaden, wo sie auf der Bühne ihre Version des Rasmus-Titels „First Day Of My Life“ spielte und vom Publikum gefeiert wurde. „Träume werden wahr, es ist wirklich unglaublich und die Musiker von The Rasmus sind auch tolle Menschen. An diesem Abend war ich sicher das glücklichste Mädchen der Welt“, sagt Valentina Batura, für die sich hoffentlich noch viele Träume erfüllen werden.

#### Info

Weitere Informationen zu Valentina Batura findet man online unter [www.valentinabatura.tilda.ws/valentinabatura](http://www.valentinabatura.tilda.ws/valentinabatura) oder auf Instagram unter #\_\_valiantsina\_\_

Valentina Batura spielt mit Leidenschaft Zymbal

Foto: Christian Gaier

Das perfekte „Zuhause“  
für die schönsten Wochen des Jahres...

Tiengener Str. 40, 76227 Durlach | [www.ka-camping.de](http://www.ka-camping.de)

**CAMPING**  
Durlach

**meier @ WALD|E|MAR**

OUTDOOR | ABENTEUER | URLAUB

Foto: Christoph Rammer

Meier goes Outdoor – oder eben Wald/e/Mar! In dieser neuen Rubrik stellen wir Outdoor-Aktivitäten vor: Trekking und Camping im Wald oder Wandern am Gardasee. Für die erste Ausgabe haben wir außerdem den Mountainbikepark Pfälzerwald, den Trendsport Disc-Golf und Entspannungstipps beim Waldbaden im Programm. rko

Anzeige



**Wildes Gartenglück**  
Gartenglück, wilde Selbstversorgung und Gesundheit

naturnahe Gartenplanungen,  
Wildkräuter und essbare  
Wildpflanzen,  
Gesundheitscoaching,  
Kurse und Workshops

Schau vorbei und buche einen  
Termin oder Kurs unter:  
www.wildesgartenglueck.de  
post@wildesgartenglueck.de  
+49 177 599 73 56

## 10 Jahre citytours-worms Nibelungen und 68er in Worms



Ob Nibelungenstadt, Dom, SchUM-Stadt, wo das jüdische Leben blühte, oder auch die 68er-Bewegung – Worms bietet viel Geschichte. Diese Geschichte erlebbar macht Citytours-worms seit zehn Jahren bei verschiedenen Stadtführungen mit profundem Wissen, der Kunst des Geschichtenerzählens mit charmantem rheinhessischen Lokalkolorit. Besonders beliebt sind die kulinarischen Führungen von citytours-worms. Die Tour durch die Geschichte der Stadt wird durch drei Gänge in einem jeweils anderen Res-

taurant unterbrochen. Neben der kulinarischen „Nibelungenführung“ und „2000 Jahre Geschichte“ ist es auch möglich, sich andere kulinarische Themenführungen individuell zusammenstellen zu lassen, so, wie citytours-worms nach Möglichkeit immer auf die Wünsche der Kunden eingeht. Jede Stadtführung ist ein Erlebnis, das individuell gestaltet werden kann, etwa kombiniert mit einer Weinverkostung in der Wormser Vinothek. **rko**

### Infos:

Nähere Informationen, die verschiedenen Themen und Buchung telefonisch unter 0172 6292785, per E-Mail unter [info@citytours-worms.de](mailto:info@citytours-worms.de) oder online unter [www.citytours-worms.de](http://www.citytours-worms.de).



**Die Nibelungen mal anders?  
Mal in die Fußstapfen Luthers treten?  
Kultur und Kulinarik in Worms erleben?**

Spannende und unterhaltsame Geschichten auf einem geführten Rundgang durch Worms.

**Alles auch als Gutschein erhältlich!**



phone +49 (0) 1726292785 | [www.citytours-worms.de](http://www.citytours-worms.de)



# Auf und ab

## Mountainbikepark Pfälzerwald: Touren und Events

Von Roland Kohls

Die Sonne funkelt durch das noch lichte Blätterdach, links und rechts des Wegs ragen die Bäume wie Säulen in den Himmel, während man im Flow den Singletrail entlang gleitet. Doch aufgepasst: Auf dem schmalen und leicht abschüssigen Pfad schauen hier und da Wurzeln und der Bundsandstein hervor und jetzt die Spitzkehre...

Mountainbiken verbindet ein einmaliges Naturerlebnis mit einer Mischung auf Kraft und Technik. Mit seinen 20 Touren bietet der Mountainbikepark Pfälzerwald beste Voraussetzungen für dieses Erlebnis. Diese Rundtouren im Pfälzerwald sind eher für Tourenfahrer, die die Natur, die Trails und während der Pausen die Gastlichkeit der Pfälzerwald-Hütten genießen. Und am meisten Spaß macht das Biken in der Gruppe.

Wie die Perlen auf einer Schnur aufgereiht schrauben sich die Biker in die Höhe bis sie endlich den Gipfel erreicht haben. Dort genießen sie erst einmal die Aussicht, bevor es abwärts geht – jetzt ist die Perlenkette auseinandergerissen, jeder fährt in seinem Tempo. Das gemeinsame Erlebnis, die zusammen bewältigten Herausforderungen und das anschließende Zusammensitzen in einer der vielen Hütten machen die Mountainbike-Tour einfach noch schöner. Und dabei lernt man von einander...

Der Verein Mountainbikepark Pfälzerwald hat auf seiner Web-Seite viele Events verschiedener Partner, bei denen man in der Gruppe fährt. Neben verschiedenen Fahrtechniktrainings für jeden Level, bei denen das Lernen im Vordergrund steht, findet man auch Camps und Wettbewerbe, wie beispielsweise den Mountainbike-Marathon des Mountainbikevereins Gäsbockbiker in Lambrecht am Samstag, 13. Mai, ab 9 Uhr bei den Events des MTB-Parks. Und für das Pfingstweekenende von Freitag bis Montag, 26. bis 29. Mai, steht das 8. MTB-Frauencamp auf dem Programm. Hier gibt es tagsüber geführte Touren mit Fahrtechniktrainingseinheiten unterschiedlicher Levels und abends Zeit zum Austausch. Bei der Höllenberg Trail Trophy am Samstag, 8. Juli, steht der Wettbewerb im Vordergrund.



# Traum vom Fliegen

Verlosung Jochen Schweizer Geschenkbox „Luftige Abenteuer“



Foto: Durrwael/Getty Images/Stockphoto

„Über den Wolken, muss die Freiheit wohl grenzenlos sein“, sang einst Reinhard May. Diese Freiheit erlebt man mit der Geschenkbox „Luftige Abenteuer“ von Jochen Schweizer, die wir verlosen. Ob man diese Freiheit bei einem Gleitschirm Tandemflug, bei einem Rundflug im Hubschrauber, Ultraleichtflugzeug oder Trike erlebt, einen Gleitschirm-Wochenendkurs macht oder mal selbst eine Boeing 737 im Flugsimulator steuert – alles ist möglich mit dieser Geschenkbox. **rko**

Wir verlosen die Jochen Schweizer Geschenkbox „Luftige Abenteuer“ für eine Person. Teilnahme bis 3. Juni online unter [www.wochenblatt-reporter.de/gewinnspiel](http://www.wochenblatt-reporter.de/gewinnspiel).

## infos

Weitere Informationen und weitere Erlebnisboxen von Jochen Schweizer online unter [www.jochen-schweizer.de](http://www.jochen-schweizer.de).

# Kraft der Sonne

„Neckarsonne“ in Heidelberg



## infos

Nähere Informationen erhält man telefonisch unter 07263 409284 oder online unter [www.hdsolarschiff.com](http://www.hdsolarschiff.com)

Die Heidelberger „Neckarsonne“ schwebt lautlos über den Neckar.  
Foto: Heidelberger Solarschiffahrtsgesellschaft mbH

Das ist die Attraktion in Heidelberg: Mit dem Solarschiff „Neckarsonne“ fahren die Gäste lautlos und abgasfrei auf dem Neckar und erleben die Schönheit der Stadt von einer neuen Seite. Die 77 Solarmodule speisen eine Batterie, so dass bei Sonnenschein, Regen und während der Dämmerung gefahren werden kann. Während der 50-minütigen Rundfahrt auf dem Neckar vor der Stadt Heidelberg erhalten die Fahrgäste Infos über das Solarschiff, die Schifffahrt auf dem Neckar und die Sehenswürdigkeiten Heidelbergs und seiner Umgebung. Nach Absprache besteht auch die Möglichkeit an einer Bedarfsanlegestelle zuzusteigen. Das Solarschiff hat insgesamt rund 250 Sitzplätze.

Aktuell legt die „Neckarsonne“ dienstags bis sonntags jeweils um 11.30, 13 und 15 Uhr ab. Freitags bis sonntags fährt das Solarschiff zusätzlich um 16.30 Uhr los. Das Schiff kann man auch für Hochzeiten, Tagungen, Konferenzen oder Schulungen buchen. **rko/red**

# Erlebnisstadt Landau in der Pfalz

**LA OLA**  
DAS FREIZEITBAD

Wellness-Erlebnis im Herzen der Pfalz

Freizeitbad LA OLA  
Landau in der Pfalz · Horstring 2  
Telefon: 0 63 41/13-9200

[www.la-ola.de](http://www.la-ola.de)



Zoo Landau in der Pfalz



Exotische Tiere und Natur – inmitten der Stadt

Zoo Landau  
Landau in der Pfalz · Hindenburgstraße 12  
Telefon: 063 41/13-7010

[www.zoo-landau.de](http://www.zoo-landau.de)



Typisch für die Trails im Mountainbikepark Pfälzerwald sind ständige Wechsel von auf und ab und auch ebene Strecken. „Wir haben auch einige Anstiege, die richtig wehtun“, sagt Stephan Marx, Mitarbeiter des Mountainbikeparks und selbst begeisterter Mountainbiker. Aber solche Anstiege sind nicht unbedingt die Regel bei den 20 Rundtouren im Pfälzerwald, bei denen auf 25 bis 80 Kilometern zwischen 500 und 2.000 Höhenmeter zu überwinden sind. Der Anteil an Singletrails liegt bei etwa 25 Prozent. „Dabei sind wir recht streng bei der Auslegung, was ein schmaler Pfad ist“, sagt Marx. Gegenüber alpinen Touren bietet der Mountainbikepark Pfälzerwald eine ausgewogene Mischung aus Abfahrten und Anstiegen.

GENIESS DIE  
**ROSENWOCHEN**  
 IM BAD BERGZABERNER LAND  
 17. Mai bis 11. Juni 2025

[IM NAMEN DER ROSE] Erleben Sie das rosige Bad Bergzaberner Land. Ob beim Rosenmarkt im Bad Bergzaberner Schlossinnenhof, beim märchenhaften Dornröschenfest in Dörrenbach oder beim Keschdebuschfest in Kapellen-Drusweiler. Machen Sie sich auf den Weg durch das Land mit dem Rosenexpress und erleben die Königin der Blumen bei vielen weiteren Highlights aus Kunst, Kultur und Kulinarik.

Weitere Informationen erhalten Sie hier:  
 Tourismusverein SÖW Bad Bergzabern e.V.  
 Tel: 06343/98966-0

[www.bad-bergzaberner-land.de](http://www.bad-bergzaberner-land.de)



 Sparkasse  
Südpfalz



## Bad Bergzaberner Land feiert Rosenwochen Im Namen der Rose

Die Südliche Weinstraße ist vor allem für ihre Weine bekannt – und für ihre Liebe zur Rose. Denn die Königin der Blumen spielt für die Winzer seit jeher eine wichtige Rolle. So feiert das Bad Bergzaberner Land die Rosenwochen.

Mit „Triff Dein Winzer“ in Kapellen-Drusweiler werden die Rosenwochen bei Lagerfeuer und Livemusik am Mittwoch, 17. Mai, eröffnet. Die Kapeller Winzer erwarten die Gäste im „Keschdebusch“ zur Weinprobe. Und der Rosenexpress ist ab Freitag, 19. Mai, an mehreren Terminen unterwegs. Am Samstag und Sonntag, 27. und 28. Mai, wird mit dem Rosenmarkt im Schlossinnenhof in Bad Bergzabern ein Fest der Sinne gefeiert. Im Rosengarten in Kapellen-Drusweiler steht am Sonntag, 4. Juni, das Keschdebuschfest in Kapellen-Drusweiler mit der Rosenwanderung durch die Weinberge an 400 Rosenstöcken vorbei auf dem Programm. Spielzeuge und Musikanten, Straßentheater, Gaukler und Märchenerzähler ziehen beim Dornröschenfest am Samstag und Sonntag, 10. und 11. Juni, zum Abschluss der Rosenwochen durch Dörrenbach. Ausstellungen, Konzerte und vieles mehr erlebt man bei den Rosenwochen. **rko/red** Das komplette Programm findet man online unter [www.badbergzabernerland.suedlicheweinstrasse.de](http://www.badbergzabernerland.suedlicheweinstrasse.de).

Foto: Roland Kohls

 **RAUM AUSSTATTER**  
 Gardinen Teppiche Tapeten Bodenbeläge Polsterwerkstätte Sonnenschutz

**Eingang Anton-Wetterer-Straße**

- Sondheim + Brändle e.K. Inh. Thomas Brenner  
Kaiserstraße 42 · 76646 Bruchsal
- Telefon 0 72 51 / 27 16  
Telefax 0 72 51 / 8 83 21

 Bestattungen  
**Berdel**  
 Das Licht erleben für einen neuen Weg.

Ronny Berdel  
 76764 **Rheinzabern** - Firmusweg 7  
 76777 **Neupotz** - In den Krautstücken 14  
 Telefon 07272/71176  
 Mobil 0172/8603400

## meier TASTE OF CULTURE

Das Magazin „meier – Taste of Culture“ ist das urbane Magazin für die Region Rhein-Neckar, Karlsruhe, Kaiserslautern und Saarbrücken.

**Online unter:** [www.wochenblattreporter.de](http://www.wochenblattreporter.de)  
 meier-online

**Auflage:** 20.000 Exemplare

**Herausgeber:** SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG  
 Amtsstr. 5-11, 67059 Ludwigshafen  
[www.wochenblatt-reporter.de](http://www.wochenblatt-reporter.de)

**Anzeigen:** MWS Mediawerk Südwest GmbH  
 Amtsstraße 5-11, 67059 Ludwigshafen  
 Telefon: 0621 5902-250

E-Mail: [anzeigen@mediawerk-suedwest.de](mailto:anzeigen@mediawerk-suedwest.de)

**Objektleitung:** Stefan Pirrung  
 Tel: 0621 5902 506

E-Mail: [stefan.pirrung@suewe.de](mailto:stefan.pirrung@suewe.de)



Medienpartner der  
 MUKS Bruchsal

## IMPRESSUM


**Chefredaktion:** Jens Vollmer V.i.S.d.P.

**Redaktion:** Zentralredaktion  
 Ludwigshafen, Roland Kohls (rko)  
 E-Mail: [redaktion@suewe.de](mailto:redaktion@suewe.de)

**Satz:** Digitale PrePress GmbH  
 67059 Ludwigshafen

**Druck:** Druck- und Versanddienstleistungen  
 Südwest GmbH & Co.KG, Flomersheimer Str. 2-4,  
 67071 Ludwigshafen

Für nicht veröffentlichte oder nicht rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen und nicht ausgeführte Beilagenaufträge wird kein Schadenersatz geleistet. Dies gilt auch bei Nichterscheinen der Zeitung in Fällen höherer Gewalt oder bei Störung des Arbeitsfriedens. Des Weiteren wird für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung seitens des Verlages übernommen.

Staatliche Hochschule  
 für Gestaltung Karlsruhe 

Medienpartner der Staatlichen Hochschule  
 für Gestaltung Karlsruhe



Die Touren sind übersichtlich gekennzeichnet. Ein quadratisches Schild weist immer auch den Schwierigkeitsgrad der Strecke und die Fahrtrichtung aus. Die Strecken sind immer nur in eine Richtung zu befahren, um gefährliche Begegnungen zu vermeiden. Das hat außerdem den Vorteil, dass man das Gefühl hat, man sei alleine im Wald, so Marx.

### Infos

Informationen, Termine und die Rundtouren findet man online unter [www.mountainbikepark-pfaelzerwald.de](http://www.mountainbikepark-pfaelzerwald.de), Neuigkeiten auch auf Instagram unter [#mtbparkpfaelzerwald](https://www.instagram.com/mtbparkpfaelzerwald)

# Immer leuchtet der See

„Bassa Via del Grada“ im Frühling

Von Markus Pacher

Wie ein Adlerhorst schmiegt sich der kleine Ort Pieve mit seinem markanten Kirchturm an die steile Felswand über dem Westufer des Gardasees. Die Tiefblicke auf das in der Morgensonne glitzernde Wasser sind grandios. Auf der gegenüberliegenden Seite des Sees schimmern die Gipfel der Monte Baldo-Gruppe im Frühlingschnee. Frühling am Gardasee. Die großen Touristenströme kommen erst im Sommer. Zwischen Salò und Limone wird für uns ein Frühlingstraum wahr. Die vier schönsten Etappen des Weitwanderwegs „Bassa Via del Grada“ (BVG), gewissermaßen das „Filetstück“ des spektakulären, stets am Steilhang über dem Westufer des Gardasees führenden Wegs, haben wir uns ausgesucht - und unsere Wahl in keiner Sekunde bereut.

# Ab auf die Insel

Campingplatz Mosel-Islands

Mitten in der Natur, gemächlich fließt die Mosel dahin, links und rechts erheben sich die Wälder. Auf dem Campingplatz Mosel-Islands erlebt man Entspannung pur. Abends sitzt man direkt am angeschlossenen Yachthafen und genießt den Sonnenuntergang. Und außerdem ist Mosel-Islands ein idealer Ausgangspunkt für Erlebnis-touren, zum Wandern, Biken und für kulturelle Highlights.

Wandert man Richtung Osten, ist das Ziel die Burg Eltz aus dem 12. Jahrhundert. Nördlich erlebt man die Geschichte der Kelten und Römer in Martberg bei Pommer, auf dem in vorrömischer Zeit ein Dorf der Treverer war. Die Römer legten später einen Tempel dort an. Fundstücke aus dieser fernen Vergangen-

heit sind im Stiftsmuseum im Ortsteil Karden ausgestellt. Radelt man in Richtung Westen der Mosel entlang, kommt man nach Cochem, wo die mittelalterliche Reichsburg über der Stadt thronet. Auch mit der Bahn ist die Stadt mit der gemütlichen Altstadt gut zu erreichen. Und südlich lockt die 360 Meter lange Hänge-seilbrücke „Geierlay“ zwischen Mörzdorf und Sosberg, die 100 Meter über das Mörzdorfer Bachtal gespannt ist. Die Mosel mit ihren emporsteigenden Weinbergen hat ihren ganz eigenen Charme. Bei einer Planwagentour durch Treis schaut man auf die Mosel hinab, auf der Wassersportler ihre Bahnen ziehen.

Das Bootsrestaurant am Yachthafen bietet regionale Spezialitäten mit mediterraner Note. Wer lieber selbst kochen mag, findet fußläufig

mehrere Einkaufsmöglichkeiten. Der 5-Sterne-Campingplatz Mosel-Islands mit 240 Stell- und 120 Liegeplätzen bietet auch „Schlaffässer“ für Menschen, die nicht campen mögen, öffentliche Kochplätze und einen Spielplatz mit Trampolinanlage. rko

## infos

Der Campingplatz & Yachthafen Mosel Islands liegt am Laach in 56253 Treis-Karden und ist telefonisch erreichbar unter 02672 2613 und per E-Mail unter [campingplatz@mosel-islands.de](mailto:campingplatz@mosel-islands.de). Informationen auch online unter [www.mosel-islands.de](http://www.mosel-islands.de).

Foto: Britta Hilpert/Mosel Islands



Gardasee von oben

Foto: Markus Pachter

Unerklärlicherweise zählt der BVG ungeachtet seiner Attraktivität zu den wenig bekannten Trails. Wanderführer zum Thema sucht man vergeblich. Es ist die Einsamkeit, die lockt. Während uns unten am Ufer des Sees, an der eng zwischen Fels und Wasser führenden Küstenstraße Gardesana Occidentale, die lärmende Zivilisation einholt, promenieren wir 200 bis 500 Höhenmeter oberhalb mutterseelenallein durch uralte Kulturlandschaften mit ihren pittoresk am Hang gelegenen winzigen Dörfern und ihren von Olivenwäldern, Palmen, Zypressen, knorrigen Mittelmeereichen und Lorbeer besetzten, im Frühjahr in allen Farben blühenden südländischen Vegetation.

Tag um Tag lassen wir die Seele baumeln, lustwandeln völlig entspannt über romantische Saumpfade, Karrenwege und Mulattiers, vorbei an uralten Trockenmauern und halb zerfallenen Bauernhöfen. Und immer wieder leuchtet unter uns der Gardasee: Es sind zweifellos vor allem die atemberaubenden Tiefblicke auf den See, die den BVG zu einem besonderen Erlebnis machen.

Von Süd nach Nord: Ausgangspunkt unserer Tour ist Salò. Reizvolle Bauten aus dem Spätmittelalter säumen unseren ersten Wanderkilometer vom Hafen durch die Altstadt. Von dort geht's steil hinauf in die Berge. Immer wieder schweift der Blick zurück auf die von Halbinseln zerklüftete Bucht der Riviera Brescia und die südlichen Ausläufer des Gardasees, bevor wir hinauf in die hoch gelegenen Teilorte von Maderno geleitet werden und von dort über einen alten Schlittenweg im wilden Zickzack durch Olivenhaine in das Hafentädtchen, dem Zielort unseres ersten Wandertags, gelangen. Vor allem für unseren Hund Wickie zeigen die Italiener sehr viel Herz und so wird er gleich bei unserer Ankunft im Hotel mit Leckereien

belohnt. Für Herrchen und Frauchen gibt's das landestypische Getränk zur Begrüßung - noch nie haben wir so viel Limoncello getrunken wie in diesen vier Tagen, die jeweils in einer Hafenstadt und einem gemütlichen Restaurantbesuch endeten.

Frisch erholt führt uns der BVG-Trail am nächsten Tag in das leider für Wanderer momentan gesperrte Val delle Cartier. Hier wurde vom Mittelalter bis in die Neuzeit Papier hergestellt. Ein Papiermuseum erzählt die Geschichte davon. Notgedrungen müssen wir mit der steilen Passstraße vorliebnehmen, um zuletzt über einen steilen Karrenpfad in das Bergdörfchen Gaino zu gelangen. Ein steiler Kirchenweg leitet uns zum Ausklang der zweiten Etappe hinunter nach Gagnano, wo es anderntags über traumhafte Pfade mit schönsten Aussichten vorbei an zahlreichen alten Kapellen, pittoresken Dörfern und silbrig glänzenden Olivenhainen geht. Bevor wir im grandiosen Abstieg mit zittrigen Knien durch die spektakuläre Schlucht San Michele zu unserem Übernachtungsziel Campione gelangen, gönnen wir uns eine ausgiebige Rast an einem oberhalb vom Bergdörfchen Piovere gelegenen traumhaften Wasserfall. Die auf einer winzigen Landzunge gelegene, von steilen Felswänden umschlossene Sommerfrische Campione übt auf uns trotz ihrer reizlosen Bebauung aufgrund ihrer völligen Abgeschlossenheit eine magische Wirkung aus. Vor allem junge Surfer nutzen den mit wenigen Hotels erschlossenen Ort als günstiges Feriendomizil.

Bevor uns in Limone der Massentourismus empfängt, genießen wir den Weg durch die San-Michele-Schlucht und durch das wunderschöne Valle Brasse hinauf zum Speicherstausee von Voltina und zuletzt über einen Panorama-Spazierweg nach Limone, wo wir uns zum Abschluss der Strapazen - wie kann es anders sein - mit einem Limoncello belohnen.

Lassen Sie inmitten herrlicher Landschaft von Mosel, Eifel und Hunsrück die Seele baumeln!

Ob Sie Wassersportler sind oder einfach ausspannen möchten, ob Sie Gesellschaft suchen oder mit Familie und Kindern unterwegs sind – unser 5\* Campingplatz sowie unser Yachthafen lassen keine Wünsche offen.

Ganz gleich, wie Sie sich Ihren Urlaub vorstellen – wir bieten Ihnen eine erholsame und unvergessliche Urlaubszeit.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

<p> <b>Campingplatz &amp; Yachthafen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Modernste Anlage mit gepflegtem Sanitärgebäude (barrierefrei)</li> <li>• Bootsrestaurant</li> <li>• Stellplätze von 80-120m<sup>2</sup></li> </ul>	<p> <b>Freizeitaktivitäten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Freizeit- &amp; Spaßbad</li> <li>• Rad- und Wanderwege</li> <li>• Tennis- &amp; Minigolfanlage</li> <li>• Abenteuerspielplatz</li> <li>• Wassersport &amp; Schifffahrt</li> </ul>	<p> <b>Ausflugsziele</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Burg Eltz</li> <li>• Burg Pyrmont</li> <li>• Hänge-seilbrücke „Geierlay“</li> <li>• Wild- &amp; Freizeitpark Klotten</li> <li>• Reichsburg Cochem</li> </ul>
--	---	--

Tel.: +49 2672-2613 | Fax: +49 2672-912102  
[campingplatz@mosel-islands.de](mailto:campingplatz@mosel-islands.de) | [www.mosel-islands.de](http://www.mosel-islands.de)



# Mitten in der Natur

Auf Trekkingplätzen  
im Pfälzerwald kann man  
„wild campen“

Von Roland Kohls

**B**eim Trekking erlebt man die Welt anders, verzichtet bewusst auf Hotelbett, Restaurant und Komfort. Dafür muss man aber nicht in ferne Länder reisen. Auch im Pfälzerwald gibt es die Möglichkeit, in der Wildnis zu campen, fern ab der Zivilisation und ganz legal. Sieben Trekkingplätze wurden in Kooperation mit Landesforsten Rheinland Pfalz, den Ortsgemeinden und einer privaten Waldbesitzerin zwischen der Burgruine Guttenberg nahe der französischen Grenze im Süden und auf der Kalmit bei Maikammer im Norden eingerichtet.

## Fahrrad Fecht

## Verstärkung für Werkstatt und Verkauf



**www.radsportfecht.de**  
Sedanstr. 29 • 67063 Ludwigshafen • Tel. 0621-697064



**Frühjahrsangebot\*:**  
Auf **RALEIGH** und ausgewählte **Corratec** E-Bikes erhalten Sie **300€ Rabatt**. \* (nur Lagerware - ausgenommen Dienstleistungs und Finanzierung)  
**www.radsportfecht.de**  
Öffnungszeiten: Di. - Fr. 9 - 13 Uhr + 14 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr, Montag geschlossen

Fachkräfte zu finden und zu halten ist heute schwerer denn je. Das fast Unmögliche ist Egbert Fecht gelungen: Zwei neue Mitarbeiter verstärken sein Werkstatt- und Verkaufsteam seit 1. Februar, darunter ein bekanntes Gesicht für viele Stammkunden: Salvatore Pirrera ist wieder an Bord. Jetzt gehen insgesamt vier erfahrene Fachleute dem Chef zur Hand und setzen Kundenwünsche zeitnah um. Das garantiert schnelle Reparaturen, ohne lange Wartezeiten. „Mein Ziel war es, den Kundenservice noch weiter zu verbessern“, erklärt Egbert Fecht. Dazu gehört eine individuelle und kompetente Beratung rund ums neue Fahrrad, EBike und Elektroroller sowie das dazu passende Zubehör. Das Sortiment ist erweitert worden, jetzt werden auch ERoller der Firma Horwin angeboten. Seit 1. Februar gelten zudem neue Öffnungszeiten in der Sedanstraße: Dienstag bis Freitag von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, samstags von 9 bis 13 Uhr. Montags ist geschlossen. Vorbeischaun lohnt sich, es locken zahlreiche attraktive Frühjahrsangebote. **red**

## Info

[www.radsportfecht.de](http://www.radsportfecht.de)

## wandern. radfahren. nordic walking. entspannen.



Bilder: VG Aar-Einrich / Dominik Kieß



 **Die Region**  
**AAR-EINRICH** lädt Sie  
dazu herzlich ein!

[www.vg-aar-einrich.de/tourismus-freizeit](http://www.vg-aar-einrich.de/tourismus-freizeit)



Freizeit erleben. Natur genießen. Region entdecken.



Im Pfälzerwald gibt es viele Hütten, die nicht nur Saumagen und Wurstsalat sondern auch Übernachtungsmöglichkeiten bieten. Wer es noch ursprünglicher mag, kann auch „wild campen“. Auf den Trekkingplätzen ist dies im Biosphärenreservat Pfälzerwald von April bis Oktober offiziell erlaubt.

„Bei Begegnungen mit Wildschweinen klatscht laut in die Hände“, heißt es in der Benutzerordnung für die Trekkingplätze. Das Übernachten inmitten der Natur hat seinen ganz eigenen Reiz. Wenn es im Gebüsch knistert und der Waldkauz ruft, erlebt man die Wildnis des Pfälzerwalds hautnah.

Abseits der Ortschaften und der gängigen Wanderwege liegen die Trekkingplätze in der Einsamkeit der Natur und sind nur zu Fuß erreichbar. Höchstens sechs Plätze für Zelt oder Schlafsack stehen auf den Plätzen zur Verfügung, eine Feuerstelle mit rustikalen Sitzmöglichkeiten und ein einfaches Klohäuschen – mehr nicht. Wasser und Verpflegung bringen die Wanderer selbst mit, ihren Müll nehmen sie wieder mit.

Über das Tourenportal oder eine Smartphone-App haben Trekking-Freunde die Möglichkeit, sich eine Tour von Trekkingplatz zu Trekkingplatz zusammen zu stellen. Natürlich kann man auch nach einer Nacht unter freiem Himmel in eine Hütte einkehren oder den Komfort eines Hotels genießen.

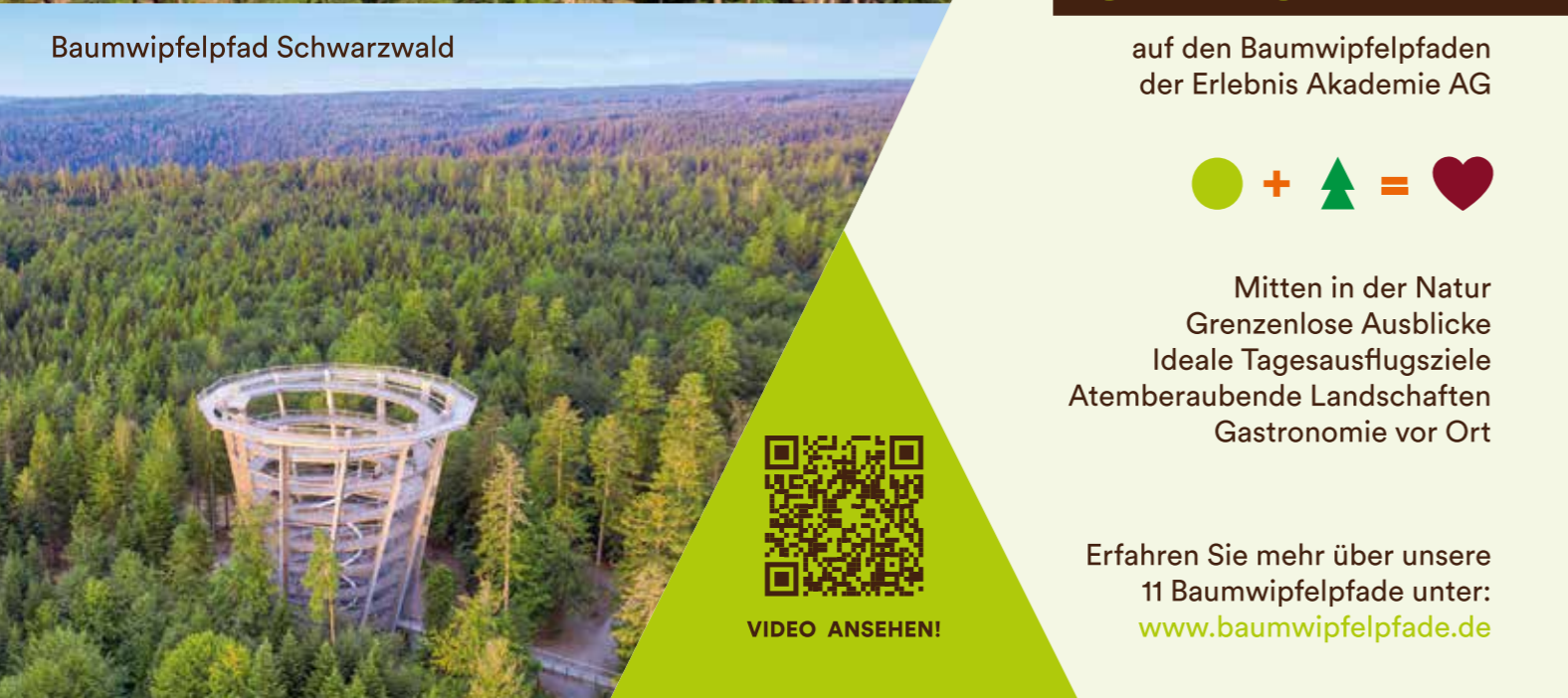
Eine Nacht auf dem Trekkingplatz kostet zehn Euro pro Zelt für zwei bis drei Personen. Nach einer Nacht muss man weiterziehen. Nach dem Buchen erhält man die GPS-Daten der Plätze. Informationen, Buchung und Tour-Vorschläge im Internet unter [www.trekking-pfalz.de](http://www.trekking-pfalz.de).



Baumwipfelpfad Elsass



Baumwipfelpfad Schwarzwald



VIDEO ANSEHEN!

  
**Baum  
wipfel  
pfade**  


**HOCH  
GEFÜHLE**

auf den Baumwipfelpfaden  
der Erlebnis Akademie AG



Mitten in der Natur  
Grenzenlose Ausblicke  
Ideale Tagesausflugsziele  
Atemberaubende Landschaften  
Gastronomie vor Ort

Erfahren Sie mehr über unsere  
11 Baumwipfelpfade unter:  
[www.baumwipfelpfade.de](http://www.baumwipfelpfade.de)

**OBERWESEL 2023 | VERANSTALTUNGEN**

30. April	Weinhexennacht
07. Mai, 04. Juni, 02. Juli,	Sonntagskonzerte auf dem historischen
06. Aug., 03. Sept., 01. Okt.	Marktplatz
27. - 29. Mai	Mittelalterliches Spectaculum
21. - 23. Juli	Wein am Mittelrhein
13. August	Villa Musica „Salve Regina“
20. August	Oelsberg pur - Wein und Wandern
07. - 11. September	Oberweseler Weinmarkt
09. September	Rhein in Flammen
02. und 03. Dezember	Historischer Weihnachtsmarkt

Schiffstickets zu „Rhein in Flammen“ erhalten Sie hier: [www.ticket-regional.de/ti-oberwesel](http://www.ticket-regional.de/ti-oberwesel)

**HISTORISCHE STADTFÜHRUNG**

Termine: samstags  
14:00 Uhr am Marktplatz Oberwesel  
Uhrzeit & Treffpunkt: Teilnahme kostenfrei  
ca. 1,5 Stunden  
Dauer: Keine Anmeldung erforderlich.



Tourist-Info | 06744 - 710624 | [www.oberwesel.de](http://www.oberwesel.de)

Sondertermine und Themenführungen  
für Gruppen ganzjährig buchbar.



Stadt der Türme und des Weines

**Platz für  
Wipfelstürmer**

Spaß auf dem Baumwipfelpfad

Die gewohnten Pfade verlassen und die Natur aus neuer Perspektive erleben - auf den Baumwipfelpfaden im Elsass, im Schwarzwald und an der Saarschleife genießt man ganzjährig die Welt zwischen den Baumkronen auf über 20 Metern Höhe. Die rund 1250 Meter langen Pfade schlängeln sich mit einer sanften Steigung immer höher durch Buchen, Eichen, Fichten und Kiefern und eröffnen unbekannte Blickwinkel auf den heimischen Wald.

Zudem sorgen zahlreiche Lern- und Erlebnisstationen auf dem Rollstuhl- und Kinderwagen geeigneten Weg für Spaß und Spannung bei Groß und Klein und vermitteln Wissenswertes über die ökologischen Zusammenhänge in der Natur. Jeweils am Ende der Baumwipfelpfade wartet der buchstäbliche Höhepunkt: Die architektonisch einmaligen gut 40 Meter hohen Aussichtstürme, die ein 360-Grad-Panorama über das Elsass, den Schwarzwald beziehungsweise einen unvergesslichen Blick auf die Saarschleife bieten. Ausflugsziele, die die ganze Familie begeistern. **rko/red**

**infos**

Nähere Informationen zu den Baumwipfelpfaden findet man online unter [www.baumwipfelpfade.de](http://www.baumwipfelpfade.de)



# Entschleunigen im Wald

Waldbaden: Die kindliche Neugier wecken



Sich auf den Wald einlassen

Foto: Roland Kohls

## Von Petra Lupp

Wenn im Frühling die Sonne durch das noch zarte Grün des Blätterdachs blinzelt und man den Geruch frischer Erde riecht, ist genau die richtige Zeit, um das Wellness-Programm Natur für Körper, Geist und Seele zu nutzen. Buchautorin Petra Lupp rät zur Entschleunigung: Dem Wald wertfrei, mit kindlicher Neugier begegnen und Energie tanken statt Strecke machen. Der Wald ist eine Wellness-Oase, die Waldbaden zu viel mehr als einem Spaziergang werden lässt.

Raus aus der Alltagshektik, rein in die Ruhe des Waldes. Achtsames Schlendern und bewusstes Wahrnehmen spricht alle Sinne an,

das Gedankenkarussell hat endlich Pause. Immunsystem und Psyche werden gestärkt. Die Gelenke fühlen sich auf dem rückfedernden Waldboden wohl, der oft stark belastete Rücken profitiert, der Bewegungsapparat bleibt flexibel. Waldluft und die beruhigende Umgebung des Waldes wirken heilsam.

Leichte Übungen sorgen für eine entspannte Wald-Auszeit. Tiefe Atemzüge, die den Brustkorb öffnen, sind regelrecht Balsam. Der Fokus liegt beim Waldbaden darauf, die Sinne zu schärfen und mit allen Sinnen wahrzunehmen: Man konzentriert sich etwa aufs Sehen, indem man mit einer Lupe neugierig eine Baumrinde oder den Waldboden betrachtet. Bei einer schönen Aussicht wechselt man die Perspektive, indem man sich immer wieder um

90 Grad dreht und den sich öffnenden Ausblick langsam auffängt und die Unterschiede verinnerlicht. Oder man richtet den Blick in den Himmel und senkt ihn dann zum Boden, nimmt Licht und Schatten bewusst wahr. Wenn man die Augen schließt, lauscht man dem Wind, der durch die Blätter streift oder den zwitschernden Vögeln. Alles kann, nichts muss. Wichtig ist, Ruhe zu finden. Deshalb lässt man sich für jede Übung Zeit, gerne fünfzehn Minuten oder länger.

Gereizt und genervt vom Lärm der Stadt fühlen Waldbaden-Fans bereits beim Ankommen, wie der Wald Stille erzeugt. Er wirkt wie ein mit Dämmmaterial ausgebautes Tonstudio. Die Reize von außen nehmen spürbar ab, die eintretende Ruhe ist wohltuend bei

Kopfschmerzen, Augenproblemen, Tinnitus oder Konzentrationsproblemen. Empfehlenswert ist eine Waldbaden-Dauer von mindestens zwei Stunden mit höchstens drei Übungen pro Stunde.

Achtsamkeit lässt Zeit und Raum verschwinden, etwa indem man einen Stein, ein Stück Rinde, einen Ast oder ein Blatt aufhebt und mit geschlossenen Augen abtastet. Dabei wird jede Fläche, Unebenheit, die Struktur und das Material konzentriert ertastet. Man kann auch mit dem Blatt am Ohr rascheln oder über den Arm streichen und an der Rinde riechen.

Wenn man sich an einen Baum lehnt oder sich an seine Wurzel setzt, nimmt man sich eine Solozeit und spürt in sich hinein. Die Zeit verrinnt einfach, und ja: es ist OK. Danach schlendert man zurück und setzt dabei achtsam und bewusst einen Fuß vor den anderen. Wer mag, atmet dabei hörbar ein und aus. Die Konzentration aufs Gehen, Schlendern und Atmen unterbricht das Gedankenkarussell und es wird klar, Waldbaden ist so viel mehr als nur ein Spaziergang im Wald.

Raus aus der Alltagshektik ♥ rein in die Ruhe des Waldes

Achtsamkeit - Kraft tanken - ICH-Zeit

Deine Auszeit beginnt jetzt ♥

Entschleunigen, Stress reduzieren und Wald-Auszeiten mit Petra Lupp

Termine, Bücher und Auszeit-Tipps unter [www.petra-lupp.com](http://www.petra-lupp.com)





## Faszination Tierreich

Naturwildpark Freisen

Tiere von A wie Adler bis Z wie Ziege erlebt man im Naturwildpark Freisen bei Sankt Wendel im Saarland. Hier beobachtet man Tiere, die man in freier Wildbahn kaum je zu Gesicht bekommt. Höhepunkte sind die Flugshows der Falknerei und die täglichen Fütterungen der Waschbären und der Berberaffen.




Plötzlich stürzt der Falke hinab, fliegt über die Köpfe der Zuschauer hinweg und landet punktgenau auf dem Handschuh des Falkners, wo er zur Belohnung etwas zu fressen bekommt. Besonders faszinierend sind die Flugschauen, bei denen Greifvögel wie Adler, Eulen, Uhus, Geier und Falken demonstrieren, wie sie jagen. Und in dem weitläufigen Gelände wandert man mitten durch die Gehege der Elche und Rentiere, der Polarfüchse und Marderhunde sowie der vielen anderen Tiere. So bekommt man Einblicke in das Leben dieser Tiere, die einem kein Naturfilm vermittelt. Vor allem bei den Führungen lernt man Hintergründe über das Leben der Tiere, die uns sonst verborgen bleiben. **rko**

Infos beim Naturwildpark Freisen, Hermbacher Hof 2, 66629 Freisen, telefonisch unter 0170 7421800, per E-Mail unter joerg19581@web.de oder online unter [www.natur-wildpark-freisen.de](http://www.natur-wildpark-freisen.de).



Burgunder Platz 12  
67117 Limburgerhof  
T 06236 · 465318  
[limburgerhof@reisebuero-eisele.de](mailto:limburgerhof@reisebuero-eisele.de)  
[www.reisebuero-eisele.de](http://www.reisebuero-eisele.de)

Du blättest -  
wir buchen!


[reisebuero\\_eisele](#)   
[ReiseEisele](#)   
[ReisebueroEisele](#) 

## IHR REISEBÜRO IN FORST



Hausbesuche möglich -  
Gemeinsam planen wir Ihren  
Traumurlaub

Jennifer Krebs  
Kolpingstraße 3 · 76694 Forst

 0176 46127585

[info@jennys-reiseparadies.de](mailto:info@jennys-reiseparadies.de)  
[www.jennys-reiseparadies.de](http://www.jennys-reiseparadies.de)



## Die Scheibe muss ins Körbchen

Trendsport Discgolf

Von Heike Schwitalla

Immer wieder gibt es Trendsportarten, die plötzlich auftauchen, eine Weile lang total angesagt sind und dann mindestens genauso schnell wieder verschwinden. Beim Discgolf ist das anders: Zwar hat sich die Sportart erst mit der Corona-Pandemie – als Sport in Hallen und in Gruppen nicht möglich war – zu einem echten Trend entwickelt; Discgolf gibt es jedoch, was wenige wissen,

bereits seit den 1970er Jahren. Dennoch entstehen in vielen Städten und Gemeinden erst jetzt Discgolf-Parcours. In Deutschland sind derzeit 130 Discgolf-Anlagen fest installiert. Anders als beim herkömmlichen Golf – sind diese meist kostenlos bespielbar, auch die Ausrüstung ist mit rund 25 Euro pro Scheibe durchaus erschwinglich. Damit ist Discgolf eine Sportart für jeden Geldbeutel, jedes Alter und auch für Menschen, die einfach gerne mehr Zeit an der frischen Luft verbringen möchten.

Anzeige

# Pure Lebensfreude

Velorep in Durlach: seit neun Jahren i:SY Premiumhändler



Wer ein Pedelec sucht, auf dem man sich sicher fühlt, Spaß und Freude hat, der ist bei Velorep in Durlach genau richtig: Denn als Premiumhändler vertreibt Velorep das Kompaktrad i:SY exklusiv in Durlach.

Das i:SY Prinzip ist einfach, sicher und genial. Denn auf

dem Pedelec mit dem One Size Rahmen fühlen sich alle Fahrer von 1,50 bis 1,85 Meter wohl. Es ist klein und wendig, leicht zu transportieren und man fühlt sich dank des niedrigen Schwerpunkts stets sicher. Für größere oder schwerere Menschen gibt es das i:SY auch als XXL Version,

mit einem Systemgewicht von 180 kg.

Mit neun Farben und fünf verschiedenen Schaltungsvarianten bietet das i:SY 2023 für jeden Geschmack und jeden Einsatzzweck das richtige Modell. Alle i:SY sind ausgestattet mit Motoren von Bosch, der in Deutschland zu

den führenden Antriebsherstellern zählt.

Bei Frank Troffer und seinem Velorep-Team kann man sämtliche i:SY Modelle kostenfrei und unverbindlich bei einer mehrstündigen Probefahrt testen. Hierzu steht die große Testradflotte in den Räumen in der Hauptbahnstraße 5 in der Nähe des Bahnhofs Durlach zur Verfügung. Am besten man lässt sich überraschen - frei nach dem Motto: „i:SY – Ride it. Love it.“ **rko/red**



## infos

Velorep findet man an der Hauptbahnstraße 5 in Durlach. Einen Termin zur ausführlichen Beratung und Probefahrt vereinbart man telefonisch unter 0721 42273 oder per E-Mail unter [info@velorep.de](mailto:info@velorep.de)

## LEINEN LOS

FÜR DEN FRÜHLING AUF DER MS KARLSRUHE

<b>Domstadt Speyer</b>	<b>FAHRKARTEN GIBT ES HIER</b>
So. 07.05., 11.00 - ca. 20.00 Uhr	Rheinhafen Karlsruhe Werftstr. 2, Tel. 0721 599-7421 oder -7424
<b>Südrundfahrt</b>	<b>Pit Reisebüro (Germersheim)</b>
Do. 18.05., 15.00 - ca. 17.00 Uhr	Sandstr. 15, Tel. 07274 70140
<b>Staufufe Iffezheim</b>	<b>Reisebüro Thea Wolff (Kandel)</b>
So. 28.05., 11.00 - ca. 16.30 Uhr	Hauptstr. 74, Tel. 07275 98500
<b>4-Häfen-Rundfahrt</b>	sowie an weiteren Vorverkaufsstellen
Mo. 29.05., 15.00 - ca. 18.30 Uhr	Restkarten, sofern verfügbar, sind an der Tageskasse, jeweils eine Stunde vor Abfahrt, direkt an der Anlegestelle am Rheinhafen, zu erwerben.
<b>Afterwork-Party –</b>	
Mit DJ an Bord, inkl. 3,5 Std. Schifffahrt	
Mi. 07.06., 19.00 - ca. 24.00 Uhr	

© www.projektart.leu

[@fahrgastschiff.ms.karlsruhe](https://www.facebook.com/fahrgastschiff.ms.karlsruhe) [@fahrgastschiff.rheinhafen](https://www.instagram.com/fahrgastschiff.rheinhafen)

[www.fahrgastschiff-karlsruhe.de](http://www.fahrgastschiff-karlsruhe.de)



Verschiedene Frisbeescheiben für verschiedene Aufgaben

Foto: Heike Schwitalla

Discgolf ist eine dem Golf ähnliche Sportart, bei der man eine Frisbeescheibe vom Abwurfpunkt mit möglichst wenig Würfeln in einen Fangkorb wirft. Wie beim Golf ist ein festgelegter Kurs aus einzelnen Bahnen zu absolvieren. An jeder Bahn wirft jeder Spielende mit seiner Scheibe vom markierten Abwurf ab. Danach werfen alle Spielenden von dort, wo ihre Scheibe gelandet ist. Das wird so lange wiederholt, bis alle Spielenden ihre Scheibe in den Fangkorb geworfen haben. Dann wird für alle Spielenden die Anzahl der Würfel je Bahn notiert. Am Ende der Runde werden die Würfel für alle Bahnen zusammengezählt. Es gewinnt, wer insgesamt die wenigsten Würfel gebraucht hat.

Wie man beim Golf unterschiedliche Schläger verwendet, gibt es beim Discgolf – je nach Wurf – unterschiedliche Scheiben: den Driver für den ersten und längsten

Wurf. Diese Scheibe ist gut für Geschwindigkeit und Distanz, die Midrange-Scheibe, die hervorragend durch die Luft gleitet und verwendet wird, um sich mit den nächsten Würfeln dem Korb anzunähern. Diese Discs sind nicht so schnell wie Driver, können aber auch lange in der Luft bleiben. Für den letzten Wurf benutzt man den Putter. Diese Scheiben verwendet man ausschließlich, um in den Korb zu werfen. Putter sind langsamer und größer, dadurch haben sie eine berechenbare Flugkurve. Sie ähneln am ehesten einer normalen Frisbeescheibe.

Seit 2022 können alle, die sich für den Trendsport interessieren, beim SSC Karlsruhe kostenlos und frei zugänglich Discgolf spielen. Der Verein öffnet dafür die Anlage auf seinem Vereinsgelände im Traugott-Bender-Sportpark explizit auch für Nichtmitglieder. Wer nicht gleich in das notwendige Equipment

investieren möchte, kann sich gegen eine kleine Gebühr im Fitnessstudio des SSC Karlsruhe – gleich neben dem Parcours – die benötigten Scheiben in einem Rucksack ausleihen.

## infos

Weitere Discgolf-Anlagen gibt es unter anderem im Sportpark am Germersheimer Baggersee, am Dynamikum in Pirmasens (Bürgerpark Strecktal) und in der Heidelberger Babnstadt. Seit Beginn der 1980er Jahre gibt es Discgolf-Weltmeisterschaften, seit Mitte der 1980er Jahre werden Deutsche Meisterschaften ausgerichtet, Europameisterschaften gibt es seit 1997. Wer Discgolf auf Wettbewerbsniveau ausüben möchte, schließt sich am besten einem Verein an.

LEMBACH (ELSÖSS)

**Burg**

# Fleckenstein

Geschichte  
Abenteuer  
Natur

3 STUNDEN RITTERLICHES ABENTEUER

Die Rätzel-Burg

WWW.FLECKENSTEIN.FR/DE

Entdecken | Erleben | Genießen

## KIRNER Land

**Wandern...** unberührte Natur, atemberaubende Weitblicke, blühende Waldwiesen und idyllische Flusslandschaften entdecken.

**Radeln auf dem Naheradweg und seinen Seitenrouten...** Die sportlich Aktiven zieht es auf die Hunsrückhöhen mit herrlichen Aussichten. Genussradler wählen die entspannten Radrouten entlang des Nahe-Rad-Weges durch ursprüngliche Natur und idyllische Dörfer.

**Klettern in den Kirner Dolomiten...** Das Kletterparadies für Anfänger und Fortgeschrittene bietet gut gesicherte Wege und eine grandiose Aussicht ins Tal.

**Burgen und Schlösser...** wie die Schmidtburg, eine der ältesten Burgenanlagen im Nahe-Hunsrückraum, oder Schloss Dhaun mit seinem herrlichen Schlossgarten wollen entdeckt werden.

**Neues probieren...** Mit den Ziegen das Kirner Land erkunden, Tauchen Sie ein in den erdgeschichtlichen Zeittunnel in der Erlebniswelt Wald & Natur auf Schloss Wartenstein. Beim Whisky-Tasting probieren Sie im historischen Gewölbekeller Kostbarkeiten aus der ganzen Welt. Überzeugen Sie sich von der Braukunst der Kirner Privatbrauerei bei einer Führung mit Bierprobe.

**Geschichte erleben...** Erfahren Sie mehr über die Geschichte der Wildgrafen im Kirner Land, Schloss Dhaun oder die Stiftskirche St. Johannisberg mit historischen Grabdenkmälern bei einer Führung.

Nähere Informationen: Tourist-Information Kirner Land, Kirchstr. 3, 55606 Kirn, E-Mail: [tourismus@kirner-land.de](mailto:tourismus@kirner-land.de), [www.kirner-land.de](http://www.kirner-land.de)

# Felsen und Burgruine

Flößer-Tour in Lemberg



Foto: Dirk Weber

Das Pirmasenser Land hat viele spannende Wanderwege zu bieten. Der zertifizierte Premiumwanderweg Flößer-Tour in Lemberg beispielsweise ist eine Rundtour auf schmalen Wegen und führt an einigen abwechslungsreichen Felsen vorbei. Der Fleckstein mit seinem kleinen Felsentor und mächtigen Felsformationen ist nur eines der Highlights der Tour. Besonders sehenswert ist außerdem die historische Trift-Anlage im Storbachtal, die entlang des Weges verläuft und mit einigen Thementafeln über die Geschichte der Forstwirtschaft und das Handwerk der Flößer (oder Trifter) informiert. Zudem bieten sich unter anderem mit den beiden Schutzhütten Friedrichshäuschen und Stephanshäuschen einige Rastplätze, die zum Verweilen und dem Genießen der Ruhe einladen.

Im Anschluss an die Tour ist ein Abstecher auf die nicht weit entfernte Burgruine Lemberg sehr empfehlenswert. Dort gibt es eine Einkehrmöglichkeit und außerdem einen hervorragenden Ausblick über den Pfälzerwald. **Red**

Alle Informationen zum Weg, Bilder und den Flyer zum Download finden man online unter.

**infos**

Alle Informationen zum Weg, Bilder und den Flyer zum Download finden man online unter.

[www.urlaubsregion-pirmasens.land](http://www.urlaubsregion-pirmasens.land)



Blick vom Hahnfels

Foto: Christoph Riemeyer

Deutschlands Schönster Wanderweg

# Hahnfels-Tour nominiert

Die erste Hürde für die Hahnfels-Tour ins Finale zur Wahl „Deutschlands Schönster Wanderweg 2023“ ist geschafft. Insgesamt haben rund 100 Tagestouren um die Nominierung gekämpft. Jetzt ist die Hahnfels-Tour unter den letzten 15 Tagestouren und will auch gewinnen. Doch jetzt geht es erst so richtig los!

Der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Dahner Felsenland Michael Zwick und der Leiter der Tourist-Information Jacques Noll freuen sich über die Nominierung.

„Wir sehen es als einen tollen Erfolg, dass die Hahnfels-Tour zu den 15 schönsten Wanderungen zählt.“ Jetzt gilt es mit den vielen Menschen, die sich seit Jahren ehrenamtlich mit viel Herzblut engagieren, die Werbetrommel für die Erweiterer Hahnfels-Tour zu rühren.

Der Ausrichter der Wahl der schönsten Wanderwege ist das Wandermagazin. Zunächst sichtet eine vierköpfige Fachjury alle eingehenden Bewerbungen unabhängig voneinander ohne Absprachen und bewertet sie. Diese bekommt der Wahlleiter des DSW, der alle Punkte addiert. Die besten Touren mit den meisten Punkten kommen ins Finale, bei dem dann jeder abstimmen kann. **rko/red**

## Bitte mitwählen

Bitte mitwählen, jede Stimme zählt, online unter [www.wandermagazin.de/wahlstudio](http://www.wandermagazin.de/wahlstudio). Gewählt wird noch bis Freitag, 30. Juni.

**Dahner Felsenland**  
DIE PREMIUM-WANDERREGION

**Felsenland-Touren**  
**Felsenland-Pfädchen**

Wanderkarte 12 Premiumwege

3 Premium-Spazierwanderwege

Die Touren-Flyer erhalten Sie **kostenlos** bei der Tourist-Info Dahner Felsenland und im Internet als Download.

Tourist-Information Dahner Felsenland  
Schulstraße 29 · 66994 Dahn · Tel. 06391 9196222  
Toureninfos unter: [www.dahner-felsenland.de](http://www.dahner-felsenland.de)

**educcare**  
Do will ich Kind sein.

Wo Kinder  
**Mehr**  
aus  
Pädagoginnen  
machen.

**HIER BIST DU RICHTIG ALS:**

**ERZIEHER/KINDERPFLEGER (W/M/D)**  
(deutsch- oder englischsprachig, in Teil- oder Vollzeit)  
**ab sofort** in unseren **Kitas** in **LUDWIGSHAFEN, KARLSRUHE** und vielen mehr.

Werde auch du Teil von educcare und bewirb dich online unter [www.educcare.de/karriere](http://www.educcare.de/karriere) oder per E-Mail an [bewerbung@educcare.de](mailto:bewerbung@educcare.de). Weitere Infos unter: [www.educcare.de](http://www.educcare.de)

#KinderMachenLeute

VERBANDSGEMEINDE  
**LINGENFELD**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen  
**Sachbearbeiter für Bauleitplanung und Bauanträge (m/w/d)** Vollzeit und unbefristet

Nähere Informationen sowie den Zugang zu unserem Bewerberportal entnehmen Sie bitte der Stellenausschreibung auf der Homepage der Verbandsgemeinde Lingenfeld unter:  
**Karriere/Stellenausschreibungen.**

**compassio**  
Gesundheit & Pflege

**BEWIRB DICH JETZT!**

Für unser Seniorenheim Haus Sibylla in **Muggensturm** & Haus Rudolf in **Durmersheim** suchen wir dich **ab sofort** als:

**PFLEGEFACHKRAFT** m/w/d  
**WOHNBEREICHSLEITUNG** m/w/d

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz, einen unbefristeten Arbeitsvertrag, flexible Arbeitszeiten, eine gründliche Einarbeitung, Fortbildungen, Mitarbeiter-Benefits, ein motivierendes Arbeitsklima, Team-Events & vieles mehr.

**Seniorenheim Haus Sibylla** | Malscher Straße 17 | 76461 Muggensturm | 07222 5014-0 | [www.compassio.de/karriere](http://www.compassio.de/karriere)  
**Seniorenheim Haus Rudolf** | Bahnhofstraße 3 | 76448 Durmersheim | 07245 9191-0 | [www.compassio.de/karriere](http://www.compassio.de/karriere)

**katapult**  
Messe für Beruf und Bildung

Informiere Dich online:  
[katapult-messe.de](http://katapult-messe.de)

Eintritt frei!

**Berufs- und Bildungsmesse Frankenthal**

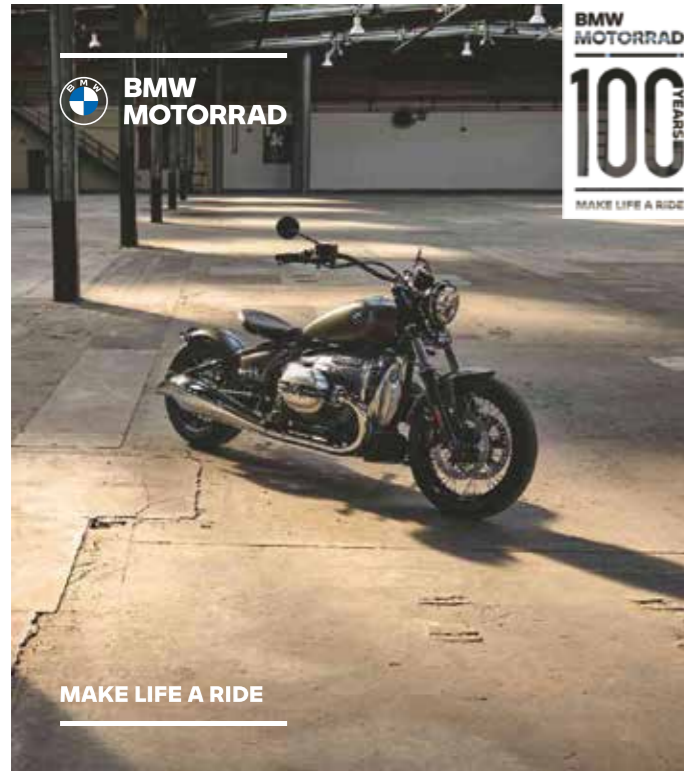
CongressForum  
Sa. 06. Mai 2023  
10 bis 16 Uhr

• Unternehmen  
• Bildungsträger  
• Ausbildung | Jobs | Studium  
• Weiterbildung

**BASF** | **Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz** | **FOM Hochschule**  
**Rheinland-Pfalz** | **FRIGO-TRANS®** Pharma Supply Chain Solutions



Wie Künstliche Intelligenz (KI) die neue Arbeitswelt verändern wird, ist heute noch nicht absehbar. Doch eines ist Gewiss: Das Handwerk ist durch keine KI zu ersetzen! Schon heute herrscht dort Facharbeitermangel. Wegen dieser rosigen Zukunftsaussichten haben wir junge Handwerksmeister:innen für „Meier 4 Jobs“ gefragt, was das Tolle am Handwerk ist. **rko**



Klaus Mayer GmbH & Co. KG  
Langlachweg 11 a  
68229 Mannheim  
Tel: 0621 400 401 0

www.klaus-mayer-bmw.de

Klaus Mayer GmbH & Co KG  
Hans-Böckler-Str. 20  
67454 Haßloch/Pfalz  
Tel. 06234 92 62

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Mitarbeiter/-innen  
ab sofort in Vollzeit

### ZAHNTECHNIKER m/w/d Allrounder/ Prothetik

Unser Labor steht für innovative Zahntechnik, modernste Technologie  
und hochwertigen Zahnersatz. Wir sind ein mittelständisches und  
schnellwachsendes Unternehmen und arbeiten am Puls der Zeit.

**Lust auf einen Job mit Biss? Dann teile deine Leidenschaft mit uns!**  
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte senden Sie diese an:



Bandulet Dental GmbH  
Betriebsstätte Richter, Herrn Frank Rohr  
Mannheimer Straße 105a  
68535 Edingen-Neckarhausen  
oder per E-Mail an: [bewerbung@bandulet-dental.de](mailto:bewerbung@bandulet-dental.de)

## Drobny's

Maler und Stuckateurbetrieb

Wir führen sämtliche Tapezier- und Malerarbeiten aus.

Gesucht werden

### Malergeselle m/w/d

Ihr Profil: einschlägige Ausbildung, Berufserfahrung, Teamfähigkeit, Verantwortungs-  
bewusstsein, Zuverlässigkeit, selbstständiges und kundenorientiertes Arbeiten

Sie haben Interesse?

Dann schicken Sie Ihre Bewerbung an

**Drobny's Maler- und Stuckateurbetrieb**

E-Mail: [info@maler-drobny.de](mailto:info@maler-drobny.de) • Telefon 0173 3746249 • 07249 3870096  
Adlerstraße 59 in Stutensee-Spöck • [www.maler-drobny.de](http://www.maler-drobny.de)

## GEMEINSAM ZUKUNFT ENTWICKELN

### AUSBILDUNG

in unseren beiden Kliniken Pirmasens und  
Rodalben sowie an vier MVZ-Standorten.



Junghandwerkerstammtisch  
der Kreishandwerkerschaft

# Kreativ, individuell und sicher

Von Roland Kohls

Jahrhunderte altes Erfahrungswissen und modernste Technik kommen  
im Handwerk zusammen. Entsprechend ist Nachhaltigkeit im Hand-  
werk ein wichtiges Thema. „Altes wieder zu neuem Leben erwecken  
- das Thema ist mir wichtig“, sagt beispielsweise Manuel Diesel, selbstän-  
diger Installations- und Heizungsbaumeister in Wörth. Dabei geht es ihm  
ebenso um die Arbeit beim Kunden, wie um die Handwerks-Innung. Des-  
halb findet er auch den Junghandwerker-Stammtisch der Kreishandwerker-  
schaft Südpfalz-Deutsche Weinstraße, bei dem sich seit drei Jahren jüngere  
Handwerker\*innen vier Mal im Jahr austauschen, eine gute Sache.

Schreiner-Handwerk ist sehr kreativ  
Foto: Roland Kohls



### Wir sind zwar schon eine große Familie, aber je mehr, desto besser gehts uns ...

- wir haben viel Zeit zum Spielen, 4-½-Tage Woche
- wir bekommen gutes Happi, übertarifliche Bezahlung
- wir sind gemeinsam für alle da, Spaß und Freude im Team.

Dafür musst Du Dich gut auskennen, Erfahrung mitbringen und Erdmännchen sein!  
Bewirb dich beim Chef, um diese wunderbare Stelle in unserer kuscheligen Erdhöhle ...

City Reisebüro Pirmasens | 0171 4584000 | roland@abheben.de

### GIPSEGESCHÄFT GEORG MACHAUER

- Innen- und Außenputz
- Dekorative Putze
- Fassaden
- Wärmedämmung
- Betonsanierung
- Trockenbau
- Metallische Wandgestaltung

Wagbachstr.31 · 68753 Waghäsel · Tel.: 07254 2033909  
E-Mail: info@gipser-machauer.de · www.gipser-machauer.de

## Faller

### Dachrinnenreinigung

Flachdachreinigung · Dachentmoosung  
Fassadenreinigung · Solarzellenreinigung

Jetzt Termin buchen! ☎ 0176 62 59 79 43

Bergstr. 13a info@faller-dachrinnenreinigung.de  
67067 Ludwigshafen faller-dachrinnenreinigung.de



### Junghandwerkerstammtisch

Der Junghandwerkerstammtisch ist jeweils am ersten Donnerstag im Februar, Mai und im November, jeweils um 19.30 Uhr. Das nächste Mal treffen sie sich am Donnerstag, 4. Mai, in der Kaminstubb in Maximiliansau. Im Sommer gibt es dann einen „Spezial-Stammtisch“, letztes Jahr eine Schorlewanderung, in diesem Jahr wird es einen Grillevent geben. Außerdem sind interne Treffen geplant, an denen erfahrene Kollegen aus dem alltäglichen Nähkästchen von Inhabern plaudern. Interessierte Junghandwerker\*innen melden sich an unter willkommen@khsdw.de.

Karosseriebau erfordert viel Geschick

Foto: Roland Kohls

Du bist Student\*in und suchst in einer nachhaltigen Branche einen lukrativen Nebenjob, den du gut mit deinen Uni-Zeiten vereinbaren kannst? Du kennst dich im Bike-Bereich aus und bist selbst auf dem Rad unterwegs? Perfekt, dann bewirb dich bei uns. Wir freuen uns auf dich!

Noch kurz zu uns: Wir sind Fahrrad XXL Kalker – ein Ludwigshafener Familienbetrieb mit über 100 Jahren Tradition. Heute gehören wir zur Fahrrad XXL-Gruppe, einem der größten und modernsten Fahrradhändler Deutschlands.

#### DAS ERWARTET DICH:

- Du arbeitest in einem motivierten Team und hast spannende Aufgaben mit viel Eigenverantwortung
- Du bekommst einen übertariflichen Stundenlohn
- Du erhältst günstige Einkaufskonditionen und Rabatte für Mitarbeiter\*innen
- Du bekommst eine umfangreiche und fachliche Einarbeitung
- Du profitierst von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen

Verstärke  
uns als  
**AUSHILFE**  
oder **WERK-**  
**STUDENT\*IN**



Ansprechpartner:  
**Dominik Husslein**  
E-Mail: d.husslein@fahrrad-xxl.de  
Tel.: 0621 57909-829



oder:  
**Andreas Sündermann**  
E-Mail: a.suendermann@fahrrad-xxl.de  
Tel.: 0621 57909-880

Fahrrad XXL Kalker GmbH  
Oderstraße 3 · 67071 Ludwigshafen  
fahrrad-xxl.de/filiale/ludwigshafen

Fahrrad **XXL**  
**KALKER** | 1922

„Für mich ist die abwechslungsreiche Arbeit und die immer individuelle Ausführung das Tolle am Handwerk“, sagt die 30-jährige Madlen Marie Janke, Raumausstatter-Meisterin in Bad Dürkheim. Man habe stets das Ergebnis seiner Arbeit direkt vor Augen. „In meinem Handwerk wird jedes Produkt maßangefertigt“, so Janke, von der ersten Idee über die Beratung und Planung bis zur Endmontage vor Ort begleitet sie jeden Auftrag von A bis Z. Der Alltag im Handwerk ist spannend und abwechslungsreich. Das Handwerk vereint Praxis und Theorie wunderbar. Außerdem hat man so viele Möglichkeiten sich fort- oder weiterzubilden, je nach den eigenen Interessen und Neigungen. Janke ist stolz auf ihren Meisterbrief im Raumausstatter-Handwerk. „Denn mit jedem Auftrag schönere, optimiere oder erleichtere ich den Alltag meiner Kund\*innen“, sagt die Handwerkerin.

„Mit seinen eigenen Händen etwas erschaffen“, ist für Jeanette Gassmann das Argument für das Handwerk. Kreativität und Spontaneität sind deshalb gefragt, so die 37-jährige, die beim Heizungs- und Sanitarbetrieb Gaßmann in Landau-Wollmesheim nicht nur das Büro, Personal und die Buchhaltung managt, sondern auch Bäder plant. „Ich

muss mir niemals Gedanken über die Zukunft machen“, wirft Dachdecker- und Klempnermeister Max Leydecker ein. Denn schon heute fehlen etwa 250.000 Fachkräfte im Handwerk. Für den 35-jährigen Selbstständigen aus Landau ist auch der Zusammenhalt untereinander ein starkes Gefühl. „Dachdecker sein, heißt für mich Freiheit, Abwechslung und Ehre“, so Leydecker.

Zusammenhalt wird auch beim Junghandwerkerstammtisch gelebt. In der Regel kommen zehn bis 15 Handwerker. Eingeladen sind alle Firmeninhaber der Innungsbetriebe oder die, die es mal werden wollen, bis 40 Jahre. Wer älter ist, wird jedoch nicht weggeschickt. Denn es geht gerade um den Austausch von erfahreneren und neuen Geschäftsführern. Dachdecker Leydecker schätzt die Geschichten von anderen Gewerken. „Ich bekomme Informationen über die Region und Ideen, wie wir uns in der Gesellschaft einbringen können“, sagt der Handwerksmeister. Inspiration zu Arbeitsabläufen und zur Bewältigung von Schwierigkeiten bekommt Raumausstatter-Meisterin Janke. „Das beste Ergebnis unseres Austauschs sind dann gemeinsame Projekte“, so die 30-Jährige, „insgesamt der perfekte Mix aus Arbeit und Leben, ich freue mich auf jedes Treffen.“

## FAHRRADVERRÜCKT? DANN MACH MEHR DRAUS!



SO SIEHT'S  
BEI UNS AUS:



# AZUBI GESUCHT

Wir sind die MWS – die Mediawerk Südwest GmbH. Ein Team von über 100 kompetenten Vermarktungsexperten für die gedruckten und digitalen Medien von RHEINPFALZ und SÜWE. Wir entwickeln die besten Kommunikationslösungen von der Region, für die Region und stellen unseren Geschäftskunden ein breites Angebot an Werbemöglichkeiten zur Verfügung. Die Bandbreite erstreckt sich dabei im Kern u.a. über Tageszeitungen, Anzeigenblätter, Prospektverteilungen, Digitalstrategien und Social-Media-Kanäle.

Wir haben jährlich zum 1. September zwei Ausbildungsplätze zum / zur

## Medienkaufmann/-frau Digital und Print (m/w/d)

zu besetzen.

Die duale Berufsausbildung mit Schwerpunkt Vermarktung vermittelt kaufmännisches Wissen und qualifiziert zum Einsatz im Verkauf und in der Verkaufssteuerung des Verlages (z. B. Marketing, Anzeigen und Vertrieb). Die Ausbildungsdauer beträgt 2 ½ Jahre.

### Wir bieten:

- Exzellente Ausbildung mit intensiver Betreuung durch unser Ausbildungsteam
- Kennenlernen einer großen Mediengruppe, Fokus auf digitale Entwicklungen
- Gemeinschaftsprojekte mit Führungskräften und anderen Auszubildenden
- Betriebsinterner Unterricht / Schulungen
- Sehr gute Übernahmechancen bei entsprechender Qualifizierung während des Ausbildungsverlaufs
- Gute Verkehrsanbindung durch zentrale Lage
- Zahlreiche Mitarbeiter-Benefits
- Vergünstigtes ÖPNV-Ticket

### Sie bieten:

- Fachhochschulreife oder Allgemeine Hochschulreife
- Begeisterung für Digitale Medien
- Interesse an Social Media
- Einsatzbereitschaft
- Zuverlässigkeit
- Führerschein der Klasse B

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bitte senden Sie Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen per E-Mail an [wb-personal@mediawerk-suedwest.de](mailto:wb-personal@mediawerk-suedwest.de). Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen Herr Alexander Gieger gerne zur Verfügung.

MWS Mediawerk Südwest GmbH  
Ausbildungsleitung  
Herr Alexander Gieger  
Amtsstraße 5-11  
67059 Ludwigshafen  
Telefon: 0621 5902-489

**MWS**  
Mediawerk Südwest  
Ein Unternehmen der RHEINPFALZ-Gruppe



Die neue Professorinnen der HfG wurden vorgestellt

Foto: Heike Schwitalla

Wie die HfG Karlsruhe sich neu erfinden will

# Lehre statt Leere

## Von Heike Schwitalla

Im Karlsruher Hallenbau weht ein neuer Wind: Mit dem Einzug der Staatlichen Kunsthalle, deren eigene Gebäude derzeit saniert werden, und der Verpflichtung von Alistair Hudson als Weibel-Nachfolger und neuem künstlerischen Vorstand des ZKM begann die Umbruchsphase, die Staatliche Hochschule für Gestaltung in Karlsruhe – kurz HfG – die noch im Wintersemester ihr 30-jähriges Bestehen gefeiert hatte, legt jetzt nach. Lange hat es hinter den Kulissen der Hochschule gekriselt, Führungsprobleme, ein Mangel an Lehrkräften und nicht zuletzt unzufriedene und frustrierte Studierende. Das Frühjahr 2023 soll nun für die HfG eine Zäsur, verbunden mit einem Start in ein neues Zeitalter der Lehre bringen. Man ist ernsthaft bemüht, die Konflikte der vergangenen Jahre endgültig hinter sich zu lassen und neu durchzustarten. Dafür wurden mit Anne Duk Hee Jordan (Prof. Kunst Digitaler Medien), Diana McCarty & Filipa César (Prof. Kunst in den Bereichen Time Based Media und Performance), Isabel Seiffert (Prof. Kommunikationsdesign und Visual Literacy), Line-Gry Hørup (Prof. Kommunikationsdesign), Tereza Ruller

(Prof. Kommunikationsdesign und Digitale Praktiken) und Wieki Somers (Prof. Produktdesign) gleich sieben neue, international renommierte Professorinnen verpflichtet, die der Hochschule in Sachen Wissensvermittlung und Außenwirkung neue Impulse geben sollen. Weitere Berufungen und Ausschreibungen werden in den beiden nächsten Semestern folgen, wie Prof. Constanze Fischbeck aus dem Rektorat der HfG Karlsruhe im Rahmen der Semestereröffnung bekannt gab.

Ein wenig schade, dass die Veranstaltung sowohl intern als auch extern auf sehr wenig Resonanz stieß. Viele Stühle blieben leer, die meisten Diplomanden blieben der Zeugnisübergabe fern und auch die Ehrengäste waren der Einladung eher spärlich gefolgt. Bleibt zu hoffen – und der HfG zu wünschen, dass sie es in den kommenden Semestern und Jahren schafft, ihr Image wieder aufzupolieren und mit ihren Studierenden in einen gesunden und erfolgreichen Dialog zu treten.

### Info

Nähere Informationen zur HfG findet man online unter [www.hfg-karlsruhe.de](http://www.hfg-karlsruhe.de)

Staatliche Hochschule für Gestaltung Karlsruhe  Medienpartner der Staatlichen Hochschule für Gestaltung Karlsruhe

Zeitraumexit:  
Mannheims Ort für erweiterte Kunst

# An der Grenze

Von Jessica Bader

zeitraumexit – das ist Performance-Kunst, Live-Art und Tanz mitten im Mannheimer Szene-Viertel Jungbusch. Hier entsteht und wird Kunst gefördert, die Grenzen zwischen Genres besetzt und überwindet. „Highart“ und Stadtteilarbeit gehen an diesem Ort eine beispielhafte Symbiose ein und befruchten sich gegenseitig. Wenn die Jungs, die sonst im Innenhof chillen, plötzlich bei den Proben zur nächsten Produktion dabei sind und dadurch zu „Kunst-Experten“ werden, entsteht so eine wunderbare Verbindung.





# Prinzregenten Theater Ludwigshafen

## Wie entsorge ich meinen Alten?

Von Sabine Misiorny und Tom Müller bearbeitet von  
Bernhard Dropmann und Josh Juhn

**W**ie entsorge ich meinen Alten? ... mit dieser Frage wirbt der unbedarfte Jaroslav alias Rocky auf seinem Flyer als „Der Entsorger“ und garantiert schnelle, saubere und vor allem

diskrete Abwicklung. Er meint lästige Dinge wie kaputte Computer, Kühlschränke oder anderen Sperrmüll. Doch seine Kundschaft kommt auf ganz andere Ideen... In der neuen Wohnung von Dr. Fleischmann

geben sich Ehefrau, Geliebte, die Hausmeisterin Blödgen und Rocky die Klinke in die Hand. Und so kommt es zu Missverständnissen, die Rocky in schwierige Situationen bringen.

## Camping Forever

Von Frederik Holtkamp bearbeitet von Bernhard Dropmann

**D**er Weg ist das Ziel, denken sich Krankenschwester Melanie und Lehrer Sascha, und so buchen sie beide jeweils einen Wohnwagen, um auf eigene Faust Europa zu erkunden. Aber es ist

etwas schiefgelaufen, so dass der Wohnwagen doppelt vermietet wurde. Erst will keiner das Feld räumen, doch notgedrungen arrangieren sich die Singles und teilen sich den Caravan. So sitzen sie mal auf

einem Autobahnparkplatz in Südtirol fest, lernen in Frankreich zu flirten und fackeln in Österreich fast den Wohnwagen ab. Was so holprig begann, entpuppt sich schnell als mehr als Freundschaft. **rko/red**

**Wie entsorge ich meinen Alten?**  
17. Mai - 11. Juni

**Camping Forever**  
15. Juni - 15. August

Karten unter: [www.prinzregenten-theater.de](http://www.prinzregenten-theater.de) • Tel 0621 52 52 40 • [info@prinzregenten-theater.de](mailto:info@prinzregenten-theater.de)



Das Festival-Highlight in diesem Jahr wird die aktuelle Ausgabe von „Wunder der Prärie“. Zum ersten Mal wird das Festival für internationale Live-Art Ende Oktober und im November durchgeführt. Die Zuschauer erwarten spannende Arbeiten rund um das Motto „Festival der Pendler\*innen“. Ob Pendeln als Bewegung im (sozialen) Raum, Pendeln zwischen Identitäten, Lebenswelten oder Rollen – dieses vielfältige Themenfeld bietet unendliche Möglichkeiten, um sich künstlerisch daran abzuarbeiten.

# NACHHALTIGKEIT UND GENUSS FÜR ALLE

MY HEART BEATS VEGAN bald 8 Jahre in der Karlsruher Innenstadt

Das Restaurant MY HEART BEATS VEGAN (kurz MHBV) in der Kriegsstraße 94 in Karlsruhe bietet eine breite Auswahl von Burgern über Wraps, Salate, und Eintopfgerichte, bis hin zu Kuchen, Torten und Kaffeespezialitäten. Das Besondere: Hier landet nur rein Pflanzliches auf dem Teller!



Außer dem „Vegan“ im Namen fällt das aber kaum auf. Die Burger schmecken nach Rind oder Hühnchen, das Gu-

lasch ist würzig und saftig, die Mayo schmeckt nach Mayo und die Buttercrème auf den Blaubeer-Cupcakes so, wie man sich das wünscht.

Leckeres Essen, wie es jeder kennt, einfach ohne tierische Produkte anzubieten, war die Idee der beiden Gründer David Specht und Daniel Kretz, die das MHBV am 04. Juli 2015 eröffneten.

Damals waren die beiden eigentlich nur auf der Suche nach einer Küche für Ihren Foodtruck, mit dem sie von Stuttgart bis Köln auf Festivals unterwegs waren. Dass ihr Restaurant einmal so beliebt würde, hätten sich beide bei der Eröffnung nicht träumen lassen.

Heute - fast 8 Jahre danach - ist das MHBV über die Stadtgrenzen von Karlsruhe

hinaus bekannt und beliebt. „Wir haben viele Stammgäste, die von weit her immer wieder zu uns kommen, auch aus der Pfalz, NRW oder Frankreich. Für viele gehört ein Besuch bei uns mittlerweile einfach dazu, wenn Sie in der Nähe sind“, freut sich David Specht.



„Die meisten sind dabei gar keine Veganer,“ ergänzt Daniel Kretz. „Viele möchten aber gerne öfter mal auf tierische Produkte verzichten und freuen sich, dass Sie bei

uns dafür nichts missen müssen, weder Abwechslung noch Geschmack.“

Das Klischee, veganes Essen bestünde nur aus Tofu, Rohkost und Körnern widerlegen die beiden in Ihrem Restaurant immer wieder aufs Neue eindrucksvoll.

Die feste Hauptkarte wird dabei immer wieder ergänzt durch saisonale Specials mit geschmacklichen Einflüssen aus aller Welt.

Besonders am Wochenende sollte man hier übrigens unbedingt reservieren. Alle Speisen und insbesondere die breite Auswahl an süßen Köstlichkeiten, Kuchen, Torten und Desserts gibt es aber natürlich auch zum Mitnehmen. Weitere Infos gibt es unter [www.MHBV.de](http://www.MHBV.de)



Das Stück TOOL bei zeitraumexit

Foto: Lys Y. Seng

„Wunder der Prärie“ musste auch deshalb nach hinten verschoben werden, da den Jungbusch und seine Bewohner\*innen Anfang Februar ein harter Schlag getroffen hat. In der Kauffmannmühle, einem historischen Backsteingebäude, brach ein Großbrand aus. Obwohl das im Hinterhof gelegene zeitraumexit nicht direkt betroffen war, konnte drei Monate lang nichts in den Räumlichkeiten stattfinden. Die Kauffmannmühle musste abgerissen werden und das Künstler\*innenhaus lag direkt in der sogenannten „Gefährdungsschneise“. So ein Ausfall ist für eine Institution wie dem zeitraumexit höchst problematisch oder, wie Frank Degler, Geschäftsführung und Teil der künstlerischen Leitung, es ausdrückt: „Bei uns ist alles auf Kante genäht. Wenn wir nichts machen, laufen wir ins Minus.“

Wenn Frank Degler über die Wirkung und Zusammenarbeit in den Stadtteil hinein spricht, wird deutlich, dass sich die Kunst und die Menschen im Jungbusch gegenseitig beeinflussen. zeitraumexit will kein Ufo sein, dass über allem schwebt, kein Fremdkörper im Stadtteil. Das Stichwort lautet „Social Body Building“ und meint den Versuch, eine Arbeitsweise zwischen Methoden der sozialen Arbeit und der Kunst zu finden.

Die Türen und Räumlichkeiten für andere zu öffnen, gehört bei zeitraumexit zur Tradition. Aufgrund der

Vergangenheit als Künstler\*innenhaus ist das Gastgeber\*insein laut Frank Degler „in der DNA des Hauses verankert“. Und so sind im hauseigenen Residenzprogramm Akteur\*innen regelmäßig dazu eingeladen, eigene Projekte zu erarbeiten. In der Vergangenheit entstanden so unter anderem Projekte von Stefan Kaegi, Lea Langenfelder oder SXS Enterprise.

Was der Großbrand deutlich gezeigt hat, ist der große Zusammenhalt zwischen den Mannheimer Institutionen. Ob Lutherkirche, EinTanzhaus oder Forum – alle haben Hilfe angeboten, so dass das Team von zeitraumexit innerhalb kürzester Zeit Orte gefunden hat, an denen Kunst weiterhin möglich war. Und doch, der Wunsch, schnellstmöglich in den Jungbusch zurückzukehren, war groß. Seit Ende März können die Zuschauer hier wieder Performance-Art erleben und die Künstler\*innen in den Austausch mit dem Stadtteil gehen.

Vor über 20 Jahren, 2001, gründeten Gabriele Osswald, Wolfgang Sautermeister, Tilo Schwarz und Elke Schmid zunächst ein Künstler\*innenhaus und entwickelten es zu einem Ort für Performance-Kunst und einem der wichtigsten Häuser der Freien Szene in der Republik. Auf dem Spielplan finden sich Aufführungen genauso wie soziale Aktionen, Ausstellungen und weitere Formate.





**Schößberghof** **Bioland**

Gutes vom Schößberghof  
biologisch-ökologisch

**Öffnungszeiten Bio-Hofladen**  
Mo + Do + Fr 9 - 18 Uhr  
Sa 9 - 14 Uhr  
Di + Mi geschlossen

Familie Groß · Schossberghof 1 · 76872 Minfeld  
Tel: 07275-914844 · www.schossberghof.de



**HAIREinspaziert**  
DEIN FRISEUR

Kaiserstraße 74 | 76646 Bruchsal  
**07251 - 9818964**  
info@haireinspaziert.net | www.haireinspaziert.net



**heimidee** seit **1989**

- Kompetenz
- Kundenfreundlich
- Hohe Qualität
- Günstiger Preis

In unseren Räumen präsentieren wir Ihnen auf 750 m<sup>2</sup> Verkaufs- und Ausstellungsfläche eine riesige Auswahl an: Teppichböden, Design- Vinylböden, Linoleum, Kork, Laminat, Fertigparkett, Tapeten und das entsprechende Zubehör

**Öffnungszeiten:**  
Mo.- Fr. 9.00 - 18.00 Uhr • Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

heimidee - Fachmarkt für Bodenbeläge • Blöth und Duß GmbH  
Einsteinstraße 35 • 76275 Ettlingen • Tel. (07243) 79833  
www.heimidee.de • E-Mail: info@heimidee.de



**Lust auf Sommer!**

Viele Modelle für lose Einlagen geeignet.

**Schuh & Sport Hartmann** Bahnhofstr. 5  
76676 Graben-Neudorf  
www.schuhsport-hartmann.de Tel. 07255 9358

Anzeige

## Multimediaspektakel auf der Hardenburg

# Mystischer Ort

Die Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz bietet auf ihren Pfälzer Burgen dieses Jahr ein abwechslungsreiches Programm. Ein Highlight ist am 1. Mai das Lichtspektakel „Drachen!“ auf der **Schloss- und Festungsruine Hardenburg bei Bad Dürkheim** unter der künstlerischen Leitung von John Howe („Der Herr der Ringe“).



Hardenburg bei Bad Dürkheim

Foto: Ulrich Pfeuffer/ GDKE

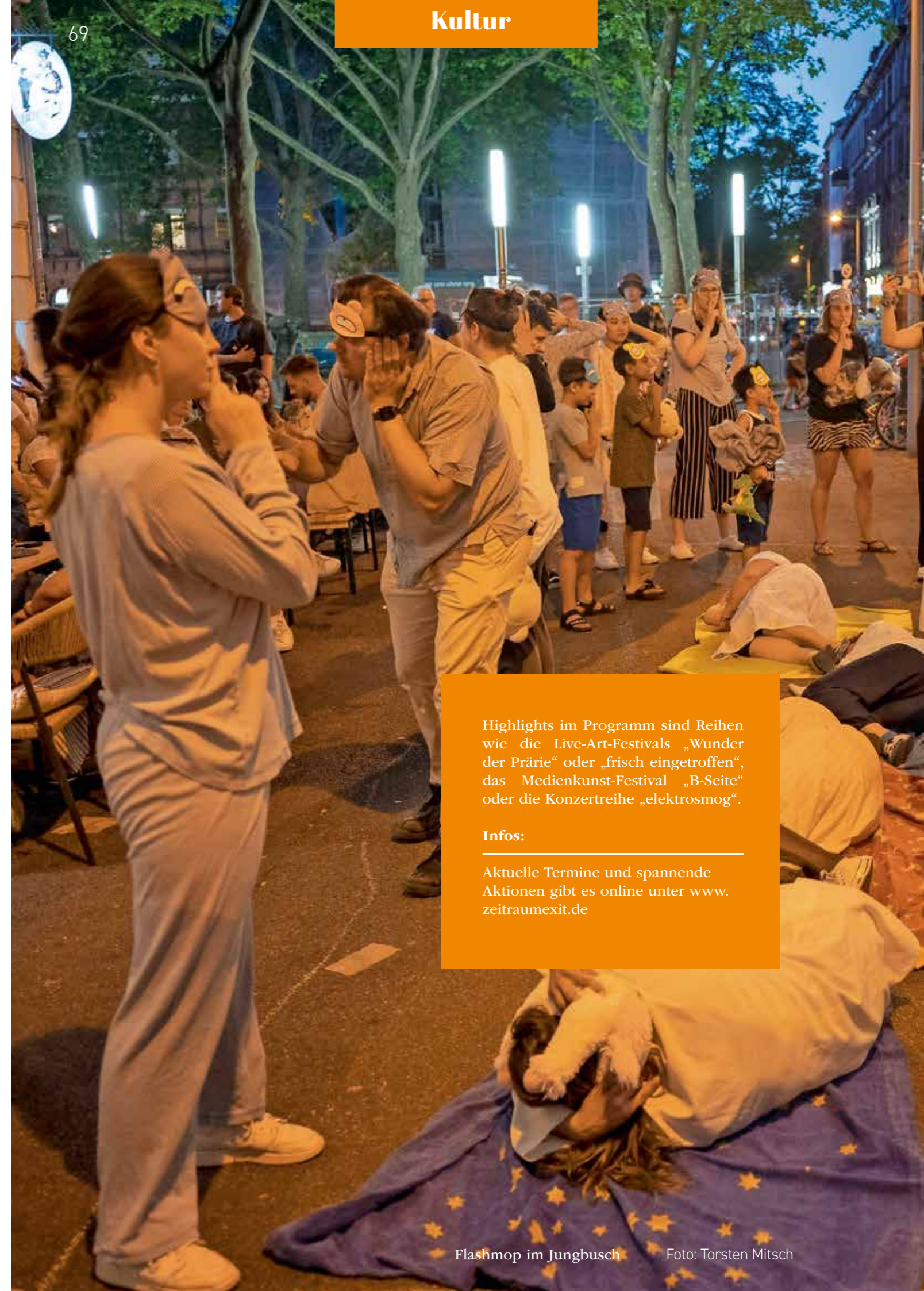
Erzählt wird die Geschichte eines geheimnisvollen Alchimisten vom Rhein, der die schlafende Fantasiewelt der Burg erwecken will und dabei nicht nur auf einen schwarzen Reiter, sondern auch auf einen mächtigen Drachen trifft. Das Spektakel aus Licht und Klang sowie mitreißendem Videomapping, Tanz und Theater findet im Rahmen des grenzüberschreitenden Projekts „Burgen am Oberrhein“ statt, das von der Europäischen Union im Rahmen des

Programms INTERREG Oberrhein kofinanziert wird. Karten gibt's unter [www.burgenlandschaft-pfalz.de](http://www.burgenlandschaft-pfalz.de).

Wer mehr über die Geschichte der imposanten Hardenburg erfahren möchte, der nimmt an einer der zahlreichen Führungen teil. Ganz neu im Programm ist die Schauspielführung „Eine Hochzeit und ein Todesfall“. Die Gräfin von Leiningen entführt in das frühe 17. Jahrhundert und plaudert ein wenig aus dem Nähkästchen.

In die Welt der Ritter tauchen die Besucherinnen und Besucher auf der Reichsburg Trifels bei Annweiler ein. Von Kostüm- und Schauspielführungen über Minnesang bis hin zu Burg-erlebnistagen wird hier über das Jahr verteilt ein buntes Programm für die ganze Familie geboten.

Alle Termine auf der Hardenburg und dem Trifels sowie viele weitere Angebote und Ausflugstipps unter [www.burgenlandschaft-pfalz.de](http://www.burgenlandschaft-pfalz.de). **rko/red**



Highlights im Programm sind Reihen wie die Live-Art-Festivals „Wunder der Prärie“ oder „frisch eingetroffen“, das Medienkunst-Festival „B-Seite“ oder die Konzertreihe „elektrosmog“.

### Infos:

Aktuelle Termine und spannende Aktionen gibt es online unter [www.zeitraumexit.de](http://www.zeitraumexit.de)

Flashmob im Jungbusch

Foto: Torsten Mitsch

ZKM: Neues Zeitalter  
der Universalgelehrten

# Renaissance 3.0

Von Heike Schwitala

**E**ine neue Ära in der Symbiose zwischen Wissenschaft und Kunst hat das Zentrum für Kunst und Medien ZKM Karlsruhe mit der Eröffnung der Ausstellung Renaissance 3.0 eingeläutet. Die Ausstellung ist das Vermächtnis des unlängst verstorbenen Künstlers und Kurators Peter Weibel, der gerade in der Spätphase seines Wirkens die Verknüpfung des Sinnlichen (der Kunst) und der Verkopften (der Wissenschaft) zu einem seines Hauptaktionsfelder gemacht hatte.

Die Verwissenschaftlichung der Kunst ist zum einen zwar ein Schritt in die Technisierung des Sinnlichen, aber zum anderen auch ein neuer, sinnlicher Zugang zur Wissenschaft - über die Kunst. Weibel und sein Team rufen mit der neuen Ausstellung im ZKM eine neue Renaissance aus, obwohl hier auf den ersten Blick nichts wiedergeboren wird - aber diese Art von Offensichtlichkeit war nie das Ding eines Peter Weibels. So muss man tiefer in die Thematik der Ausstellung eindringen, um zu verstehen: Es gibt sie, die Parallelen zu der uns bekannten italienischen und der arabischen Renaissance und diese liegen in der engen Verzahnung von Kunst und Wissenschaft. Wie einst Leonardo da Vinci sind die Künstler der neuen Renaissance Universalgelehrte, die sich mit komplexen biomechanischen Abläufen befassen oder mit ihren Werken in die nicht mehr sichtbare Tiefe der Natur eindringen.

## Wunderkammer und Kuriositätenkabinett

Es geht darum, Grenzen zu überwinden, neue Allianzen zwischen Kunst und Wissenschaft aufzumachen und dabei in die Tiefe der Dinge einzutauchen. Das Abstrakte in der modernen Wissenschaft wird durch die Mittel der Kunst auf neuen Ebenen erlebbar und erfahrbar gemacht. Die Ausstellung „Renaissance 3.0“ soll dafür einen „common pool of tools“ - ein gemeinsames Arsenal an neuen Werkzeugen und Erkenntnissen liefern.

Keine ganz leichte Kost für den Museumsbesucher, aber es wäre kein „Weibel“, wenn es nicht herausfordern und zum Weiterdenken einladen würde. Letztlich geht es nicht immer um das absolute Verstehen, vielmehr um das Staunen, Erkennen und Wundern. So etwa im „Algo-r(h)i(y)thms“ von Tomás Saraceno, das mathematische Phänomene als Klänge darstellt, oder in Thomas Feuerstein „Metabolica Camp“, das mit Hilfe bakterieller Kreisläufe aus „Abfallprodukten“ Neues entstehen lässt. Die Ausstellung zeigt: das Erzeugen von neuen Wundern haben Kunst und Wissenschaft gemein - und so ist „Renaissance 3.0“ auch eine Art „Wunderkammer 3.0“. Ein Kuriositätenkabinett der Neuzeit, das die Menschen in seinen Bann zieht, wie einst die Wunderkammern der Renaissance und das man noch bis zum 7. Januar 2024 im ZKM Karlsruhe erleben und bestaunen kann.

## Tollhaus Karlsruhe präsentiert Zeltival Sommerfestival



Curtis Harding  
Foto: Matt Correia

Sommer ist in Karlsruhe Zeltival-Zeit. Pünktlich zum Beginn der warmen Jahreszeit startet das Sommerfestival am Donnerstag, 22. Juni, mit dem US-amerikanischen Soulsänger Curtis Harding, der mit seinem "slop 'n' soul" Einflüsse von Blues, Gospel, Psychedelic, R&B und Rock vereint. Danach geht es in hoher Frequenz weiter. Das Tollhaus-Team hat wieder ein abwechslungsreiches Programm mit aktuell 19 teilweise sehr hochkarätigen Konzerten bis August zusammengestellt und das Programm wächst weiter... Highlights sind beispielsweise „Allah-Las“, Nils Landgren, Jan Gábarek, „The Notwist“ und Michael Wollny. **rko**

### Info

Die Termine und Karten gibt es online unter [www.zeltival.de](http://www.zeltival.de)

22.06. - 06.08. 2023  
SOMMERFESTIVAL DES TOLLHAUS KARLSRUHE

www.zeltival.de

22.06. CURTIS HARDING  
23.06. CALEXICO  
28.06. ALLAH-LAS  
29.06. DOPE LEMON  
30.06. SHANTEL BUCOVINA CLUB SOUND SYSTEM  
06.07. MEUTE  
07.07. NATHAN EVANS  
08.07. NILS LANDGREN FUNK UNIT  
11.07. JAN GARBAREK GROUP FEAT. TRILOK GURTU  
12.07. CIMAFUNK  
14.07. THE NOTWIST  
16.07. TINA DICO  
18.07. MICHAEL WOLLNY TRIO  
19.07. LADANIVA  
28.07. FATOUMATA DIAWARA  
30.07. BIA FERREIRA  
31.07. VOODOO JÜRGENS  
02.08. MINE & ORCHESTER  
07.08. ALEXANDER SCHEER | ANDREAS DREESEN GUNDERMANN BAND  
... UND VIELE MEHR ...

Karlsruhe • Alter Schlachthof 35  
Info- + Kartentelefon: 0721-96 40 50

Vorverkauf im TOLLHAUS Mo-Fr 12-18 Uhr und unter: [www.tollhaus.de](http://www.tollhaus.de) sowie an den bekannten VVK-Stellen

22.06. - 06.08. 2023  
SOMMERFESTIVAL DES TOLLHAUS KARLSRUHE

www.zeltival.de

22.06. CURTIS HARDING  
23.06. CALEXICO  
28.06. ALLAH-LAS  
29.06. DOPE LEMON  
30.06. SHANTEL BUCOVINA CLUB SOUND SYSTEM  
06.07. MEUTE  
07.07. NATHAN EVANS  
08.07. NILS LANDGREN FUNK UNIT  
11.07. JAN GARBAREK GROUP FEAT. TRILOK GURTU  
12.07. CIMAFUNK  
14.07. THE NOTWIST  
16.07. TINA DICO  
18.07. MICHAEL WOLLNY TRIO  
19.07. LADANIVA  
28.07. FATOUMATA DIAWARA  
30.07. BIA FERREIRA  
31.07. VOODOO JÜRGENS  
02.08. MINE & ORCHESTER  
07.08. ALEXANDER SCHEER | ANDREAS DREESEN GUNDERMANN BAND  
... UND VIELE MEHR ...

Karlsruhe • Alter Schlachthof 35  
Info- + Kartentelefon: 0721-96 40 50

Vorverkauf im TOLLHAUS Mo-Fr 12-18 Uhr und unter: [www.tollhaus.de](http://www.tollhaus.de) sowie an den bekannten VVK-Stellen



Foto: Heike Schwitala

### Beteiligte Künstler:

Louis Bec, Otto / Oskar Beckmann, Michael Bielicky / Kamila B. Richter, Hubert Blanz, Jonathan Borofsky, Tega Brain, James Bridle, Daniel Canogar, Lutz Dammbeck, Agnes Denes, Anna Dumitriu / Alex May, Thomas Feuerstein, Holger Förterer, Julie Freeman, Christoph Girardet, Barbara Hammer, Rafael Lozano-Hemmer, Ivan Henriques, Lynn Hershman Leeson, Jan van Ijken / Jana Winderen, Interspecifics, Manfred Kage, Jens Kull, Armin Linke, Bernd Lintermann, Christian Losert / Daniel Dalfovo, Ana Mendieta, Dorcas Müller, Pasi Orrensalo, Paul Panhuysen, Constanza Piña Pardo, Helen Pynor, robotlab, Tomás Saraceno, Sivu, Nina Sobel, Saša Spačal, ::vtol::, Götz Dipper / Peter Weibel, Michel Winterberg, Liang Zhipeng

17. September 2023  
Karlsruhe

Baden-Marathon  
KARLSRUHE

RUTRONIK  
HALBMARATHON

ATUVIA  
TEAM-MARATHON

u.a. Laufangebote  
Gesundheitslauf  
Inklusivlauf

Foto: Klaus Biber, Deutsches Musikautomaten-Museum

### Badisches Landes Deutsches Musikautomaten Museum Bruchsal

Deutsches Musikautomaten-Museum  
Schloss Bruchsal | Schlossraum 4 | 76646 Bruchsal  
Öffnungszeiten: Di – So, Feiertage 10 – 17 Uhr;  
24.+25.+ 31.12. geschlossen; 1.1. 13 – 17 Uhr

Infos zu Führungen und Veranstaltungen:  
[www.landesmuseum.de/dmm](http://www.landesmuseum.de/dmm) oder [www.dmm-bruchsal.de](http://www.dmm-bruchsal.de)  
oder Buchungsservice: [dmm@landesmuseum.de](mailto:dmm@landesmuseum.de) /  
Tel. 07251 742652 (Di -Fr 9-14 Uhr)



Lisa Harms macht HeimArt

Foto: Heike Schwitalla

## Heimatkunst der anderen Art

# Gemalte Abwesenheit

Von Heike Schwitalla

**K**ünstlerbiografien können ganz unterschiedlich sein. Manch einer „malt schon immer“, eine andere schlägt die akademische Laufbahn ein, wiederum andere kommen über einen ganz bestimmten inneren Drang zur Kreativität – und eine solche Kunst-

schaffende ist Lisa Harms. Neben ihrem Beruf und ihrer Mutterrolle verbringt Lisa Harms jede freie Minute mit der Malerei. „Heim-Art“ nennt sie ihre sphärisch-mystischen Landschaftsbilder. Gemälde, die von der Sehnsucht nach Zuhause und der Suche nach Identität erzählen. Lisa Harms lebt mit ihrem Mann und zwei Kindern im beschaulichen Au am Rhein bei Karlsruhe. Noch arbeitet die 37-Jährige tagsüber in einem



Rinde, Moos und andere Naturmaterialien aus den Orten verarbeitet Harms in ihren Bildern Foto: Heike Schwitalla

Drogeriemarkt, in absehbarer Zeit möchte sie aber von ihrer Kunst leben.

Vor drei Jahren hat alles angefangen, erzählt die Künstlerin: „Ich hatte schon immer Visionen von mir unbekannt Landschaften im Kopf und irgendwann begann ich damit, diese zu Papier zu bringen.“ Gleichzeitig war die 37-Jährige lange damit beschäftigt, mehr über ihre Herkunft und ihre Familie zu erfahren. Als sie sieben Jahre alt war, kam Lisa, die im sibirischen Omsk geboren wurde, als so genannte „Russlanddeutsche“ nach Karlsruhe. „Über unsere Familie haben meine Eltern nie viel gesprochen, daher war ich geradezu besessen von der Ahnenforschung im Internet“, berichtet sie. Schnell fand sie heraus, warum Familiengeschichte ein Tabuthema war. Ihre Vorfahren stammen ursprünglich aus Graben-Neudorf und

Neustadt an der Weinstraße, im 18. Jahrhundert wanderten sie zuerst als Moorkolonialisten nach Norddeutschland und dann weiter nach Russland aus, wo Katharina die Große, Menschen aus ganz Europa entlang der fruchtbaren Gebiete an der Wolga ansiedelte. Im zweiten Weltkrieg wurde die Familie von Lisa Harms dann nach Sibirien deportiert, von wo ihre Eltern in den 1990er Jahren nach Deutschland übersiedelten.

„Ich habe festgestellt, dass diese Wasserlandschaften, die ich im Geiste sah, die Heimat meiner Vorfahren sind, aus der sie so schmerzvoll vertrieben wurden. Ich sah die Flussregion der Wolga in meinen Gedanken, ohne jemals selbst dort gewesen zu sein. Ich glaube fest daran, dass das die Erinnerungen meiner Vorfahren sind, die Sehnsucht meiner Familie.“

**DER SOMMER WIRD  
TIERISCH LUSTIG ...**



**Cundy Reller**  
Voll aufs Ohr ♥ Mitten ins Herz  
ab 02. Juni 2023

**... UND  
SAUCOOL**

Jailhouse-Rock-Musical  
von Ingmar Otto  
ab 29. Juni 2023

**Blues Brothers**

KAMMERTHEATER  
KARLSRUHE



## Musical: „Blues Brothers“ im Kammertheater Im Namen des Herrn

Sie sind im Namen des Herrn unterwegs: die Blues Brothers Jake und Elwood trommeln die alte Band zusammen, um das katholische Waisenhaus zu retten. Der Film ist Legende – das Musical, das ab Donnerstag, 29. Juni, im Kammertheater Karlsruhe gezeigt wird, bietet neben Slapstick, Tempo und Wortwitz vor allem jede Menge Musik! Eine Live-Band spielt die Blues-Brothers Hits. Außerdem erfährt das Publikum etwas über die beiden Komiker John Belushi und Dan Aykroyd, die die Blues Brothers ins Leben gerufen haben. **rko**

### Info

Nähere Informationen und Tickets beim Kammertheater Karlsruhe, Herrenstraße 30/32, in Karlsruhe, telefonisch unter 0721 24133 oder online unter [www.kammertheater-karlsruhe.de](http://www.kammertheater-karlsruhe.de)

**Maren**  
Exklusiv Moden



– Die Mode im Besonderen – ,  
darin sehen wir unseren Auftrag.

Kronstraße 35 | 76829 Landau  
[www.marenexclusiv.de](http://www.marenexclusiv.de)

KONZERT



**NELSON MÜLLER**  
„SOULKITCHEN“

FR / 19. MAI 2023  
20 UHR / KURHAUS BADEN-BADEN / BÉNAZETSAAL

WWW.BADENBADENEVENTS.DE  
TICKETS / TICKETSERVICE TOURIST-INFO, TEL. 07221/275 233

BADEN  
BADEN  
EVENTS



Lisa Harms malt Heim-Art

Foto: Heike Schwitalla

Ihr großes Trauma hat sich irgendwie auf mich übertragen und in mein Gedächtnis eingebrannt. In mir sind Erinnerungen, die nicht meine sind“, ist sich die Künstlerin sicher. Und diese Erinnerungen setzt sie seit drei Jahren in ihren ausdrucksstarken und gefühlvollen Gemälden um. Aus diesem Drang und dem empathischen Wissen um die Sehnsucht anderer Menschen entstand das Konzept „Heim-Art“. „Ich male meine `Heim-Art`-Bilder mit organischen Materialien aus den dargestellten Landschaften. Menschen sammeln Erde, Gräser, Wurzeln, Holz oder Wasser – und ich verarbeite diese Dinge in den Bildern“, erklärt Lisa Harms. Die Materialien werden in die Farben gemischt oder auch direkt aufgetragen, manchmal mit Epoxidharz verfestigt.

Sie arbeitet nach Aufträgen oder setzt ihre eigene Familiengeschichte künstlerisch um. Unlängst besuchte sie die Moorregion, in der sich ihre Familie einst auf der Suche nach Lebensglück niederließ. „Ich habe Moorwasser, Moos, Rinden und andere Materialien gesammelt, die ich nun in einer neuen Bild-Reihe verarbeiten werde“, berichtet die 37-Jährige. Setzt sie Auftragsarbeiten um, bringen ihr die Menschen Erinnerungsmaterialien. In Gesprächen erspürt sie die Sehnsüchte und Gefühle der Klienten und setzt diese in ein neues Landschaftsbild um.

Eines ihrer ersten Werke malte sie mit Erde aus der Ukraine. Eine befreundete Journalistin hat diese noch vor dem Krieg mitgebracht. „Es stellte sich heraus, dass diese Erde aus der Region kam, aus der auch die Geflüchteten stammten, die wir zu Beginn des Krieges bei uns aufgenommen haben. Wieder so ein Zeichen, das mich inspiriert hat“, erzählt Lisa, die fest davon überzeugt ist, dass es sich bei all diesen Begebenheiten nicht um Zufall, sondern um eine Fügung des Schicksals handelt.

„Vielleicht ist es einfach meine Bestimmung, den Menschen mit den Heim-Art-Bildern ein bisschen Trost zu spenden und ihnen bei der Suche nach Identität und Herkunft zu helfen, wie mir das Malen auch selbst geholfen hat“, sagt Lisa Harms. „Ich male die Orte, die ihnen etwas bedeuten und verbinde sie durch die Materialien ganz direkt mit ihnen. Die Bilder sind die Anwesenheit der Abwesenheit, könnte man sagen“. Am Sonntag, 27. August, zeigt Lisa Harms ihre Bilder im Rahmen der ART Baden-Baden im Kurhaus Baden-Baden.

### Info

Nähere Infos per E-Mail an [heim-art@gmx.de](mailto:heim-art@gmx.de) oder auf Instagram unter [@lisawaterlover](https://www.instagram.com/lisawaterlover).

**Städtisches Museum Bruchsal**  
Im Bruchsaler Barockschloss  
[www.bruchsal.de/staedtischesmuseum](http://www.bruchsal.de/staedtischesmuseum)  
Öffnungszeiten:  
Di bis So: 10 bis 17

Foto: Martin Heintzen



**Blumen Schenk**  
Der Frühling kommt langsam!  
Besuchen Sie unsere Blumenwelt

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 8:30-12:30 u. 14:30-18:00  
Mi. 8:30-12:30 • Samstag 8:30-13:00

Kolpingstraße 26,  
68794 Oberhausen-Rheinhausen  
Telefon 07254 / 1234



**JOKA**  
FACHBERATER

**Polster, Gardinen, Wand und Boden**

**WA**  
Walter Ampersberger  
raum&ausstattung  
ampersberger@t-online.de | [www.ampersberger.de](http://www.ampersberger.de)

Hauptstraße 47  
68259 Mannheim  
Tel.: (0621) 7992905  
Fax: (0621) 7992906



**MOHL**  
TANZSCHULE

NEU!  
**SALSA**  
Anfänger- & Fortschritt  
ab 23. April

[www.mohl-tanzschule.de](http://www.mohl-tanzschule.de) 0621-65797037 mail@mohl-tanzschule.de




Johanna Reich, Me as Nature, 2022,  
4K Videoperformance, NFT, Courtesy: Künstlerin  
& Galerie Anita Beckers,

Abb.: Johanna Reich © VG Bild-Kunst, Bonn 2023

Ausstellung im MPK:  
Artists for Nature

# Kunst und Natur

**A**us dem Moos wachsen verschiedene Pflanzen, einzelne Blumen blühen rosa – doch dieses Stück Natur ist nicht draußen im Wald oder auf einer Wiese zu sehen, sondern im Museum Pfalzgaleries Kaiserslautern (mpk). Es handelt sich um eine Kunstinstallation von Gabriela Oberkofler und ist Teil der Ausstellung „Artists for Nature“, die ab Samstag, 6. Mai, zu sehen ist.

In der Ausstellung „Artists for Nature“ sind Positionen versammelt, die die Bedrohung der Natur zum Thema machen. Auf ganz verschiedene Weise: subtil, direkt, wissenschaftlich. Betty Beier etwa konserviert in einem aufwändigen künstlerischen Verfahren quadratmetergroße Bodenstücke bedrohter oder zerstörter Landschaften. Gabriela Oberkofler schafft mit ihrer „Erde“ einen Mikrokosmos, der Pflanzen aus aller Welt vereint. Der Fotograf Thomas Wrede führt uns in monumentalen Arbeiten das Abschmelzen alpiner Gletscher drastisch vor Augen. Es ist engagierte Kunst, die sich für die Natur einsetzt.

Ist unser Planet noch zu retten? Die Frage wird immer drängender. Was braucht es, damit wir stärker ins Handeln kommen? Künstler\*innen können die Gesellschaft zusätzlich aufrütteln und in unterschiedlichen Medien den Naturzerstörungen, dem Klimawandel und seinen lebensbedrohlichen Folgen einen gleichermaßen deutlichen wie vielschichtigen Fokus geben.

Das mpk leistet mit der Ausstellung einen Beitrag zur aktuellen gesellschaftlichen Debatte und wirft die grundsätzliche Frage auf: Was ist uns Natur wert?

So wird die Ausstellung von einem Rahmenprogramm begleitet, in dem diese Fragen ebenfalls diskutiert werden. Neben Führungen, die beispielsweise die Fragen „Was ist natürlich?“ oder „Was ist uns die Natur wert?“ in den Mittelpunkt stellen, gibt es am Mittwoch, 17. Mai, ab 19.30 Uhr ein Konzert, bei dem das Projekt „Butterfly“ vorgestellt wird: eine Schmetterlingswiese im Steinbruch.

Die Ausstellung „Artists for Nature“ ist noch bis Sonntag, 24. September, im mpk, Museumsplatz 1, in Kaiserslautern zu sehen. [rko/red](http://rko/red)

## Info

Informationen zu dieser und anderen Ausstellungen im mpk findet man online unter [www.mpk.de](http://www.mpk.de).





## KOSI.MA setzt sich ein für sexuelle Gesundheit in Mannheim

# Wissen ist sexy

Von Jessica Bader

Sexualität ist ein zentraler Bestandteil aller Lebenswelten und die Kommunikation über Sexualität ist in den letzten Jahren glücklicherweise immer offener geworden. Wichtige Themen wie sexuelle Selbstbestimmung und Consent sind auch durch Social Media in den Köpfen und in der öffentlichen Wahrnehmung präsenter. Was leider immer noch mit einem gewissen Tabu behaftet ist, ist das Themenfeld sexuelle Gesundheit beziehungsweise sexuell übertragbare Infektionen (STI). Klar hat man vielleicht schon mal von Syphilis, Tripper oder Chlamydien gehört. Aber wie genau infiziert man sich, was sind die typischen Symptome und welche Therapien helfen? Das wissen viele nicht.

Das Zentrum für sexuelle Gesundheit KOSI.MA hat sich zum Ziel gesetzt, hier für Aufklärung zu sorgen. KOSI.MA setzt sich für die Förderung der sexuellen Gesundheit aller Mannheimer\*innen ein, mit dem Fokus auf die Themenfelder HIV und weiterer STIs. Wer befürchtet, einem Ansteckungsrisiko ausgesetzt gewesen zu sein, kann sich hier unverbindlich testen und beraten lassen. Das Zentrum für sexuelle Gesundheit bietet dabei ein sexpositives und lebenswelthebendes Umfeld. Die Angebote geschehen auf Augenhöhe mit den Ratsuchenden und das Team unterliegt der Schweigepflicht – das gilt auch für die Kontaktaufnahme oder den Besuch selbst. Die regelmäßigen Checkpoint-Termine zweimal im Monat sind ein zentrales Angebot von KOSI.MA, außerdem die ausführliche Beratung rund um das Thema STIs. Beratungen sind vor Ort, telefonisch oder sogar online möglich. Weil schon die Kontaktaufnahme oft eine große Hürde ist und Fragen eher spontan aufkommen, ist KOSI.MA auch vor Ort unterwegs. Auf der Szeneparty ungezwungen ins Gespräch kommen? Genau hier setzt das sogenannte Party-Präventionsprojekt PRIS.MA an. Die Präventionist\*innen verteilen Informationsmaterial und

Kondome und beantworten Fragen. Das PRIS.MA-Team freut sich über ehrenamtliche Unterstützung – freier Eintritt und Getränkepauschale sind inklusive.

Ganz nah dran an den Lebensrealitäten junger Menschen, bildet sich das KOSI.MA-Team ständig weiter. Da sowohl Mitarbeitende als auch Ehrenamtliche teilweise der queeren Community angehören, ist das Zentrum in der Mannheimer Neckarstadt ideale Anlaufstelle für Fragestellungen und einen lebendigen Austausch zu queeren Themen.

Apropos: Safer in den CSD-Sommer! Affenpocken (oder MPOX) waren zuletzt das STI-Thema. Aktuell werden sehr wenige Infektionen gemeldet, wobei die Dunkelziffer vermutlich höher liegt und die Infektionszahlen wahrscheinlich in der kommenden Party- oder CSD-Saison wieder steigen. Für eine Übertragung braucht es nämlich „nur“ engen Körperkontakt. In Mannheim und der Umgebung können sich Interessierte impfen lassen. Impfstoff ist aktuell ausreichend vorhanden. Bei KOSI.MA gibt es Informationen zu Symptomen, Übertragung, Schutz und Therapie. Einem bunten und aufregenden Sommer steht so nichts im Weg.

KOSI.MA als Institution gibt es seit 2012. Als die Aidshilfe Mannheim-Ludwigshafen 2010 Insolvenz anmelden musste, übernahm der Verein PLUS, der Trägerverein von KOSI.MA, die Beratung, Betreuung und Prävention zu HIV und AIDS im Auftrag der Stadt Mannheim und zunächst befristet bis Ende 2011. Parallel dazu erarbeitete PLUS ein Konzept für eine zeitgemäße Präventions- und Beratungsarbeit zu allen sexuell übertragbaren Infektionen – ebenfalls im Auftrag der Stadt. Ab 2012 wurden dann zusätzliches Geld für den Aufbau eines Kompetenzzentrums für sexuelle Gesundheit bereitgestellt und PLUS damit beauftragt.

### Weitere Informationen:

Mehr zum Angebot, aktuelle Termine und Kontaktmöglichkeiten gibt es online unter [www.kosima-mannheim.de](http://www.kosima-mannheim.de)

## Kieser-Training: Energie für den Alltag

## Mehr Kraft, mehr vom Leben



Gezielte Analyse und Begleitung durch speziell ausgebildete Trainer bei Kieser

Foto: Verena Meier Fotografie

Wenn man den ganzen Tag am Schreibtisch sitzt, sind Schulter- und Nackenmuskulatur verspannt. Wer den ganzen Tag auf den Beinen ist, leidet oft unter Schmerzen im unteren Rücken. Mit zweimal 30 Minuten Training pro Woche bietet Kieser ein effizientes Training für die Herausforderungen des Alltags. Durch die Stärkung der Muskulatur wird die körperliche Leistungsfähigkeit gesteigert.

Immer weniger Bewegung und fehlender muskulärer Widerstand in unserem technisierten Alltag gefährden die Knochengesundheit. Dabei sind jedoch die Muskeln besonders wichtig, die wir im Alltag häufig nicht bewusst wahrnehmen: die Muskeln am unteren Rücken. Sie sorgen dafür, dass wir aufrecht stehen und gehen. Sind sie geschwächt, verliert die Wirbelsäule ihre wichtigste Stütze und es

## Für wen ist Kieser geeignet?

Kieser eignet sich für Menschen, die motiviert sind, sich aktiv für ihre Gesundheit einzusetzen. Weder Alter noch körperliche Beschwerden sind entscheidend für das erfolgreiche Krafttraining. Wenn die Kontraindikationen, Trainingsprinzipien und die Trainingsqualität berücksichtigt werden, kann jeder profitieren. Bereits ab dem 25. Lebensjahr beginnt die Kraft der Muskeln abzunehmen. Die Kieser-Methode ist eine zeiteffiziente, wissenschaftlich belegte Trainingsform. Die Methode verbindet Ansätze der Gesundheits- und Bewegungswissenschaften und stützt sich auf jahrzehntelange Erfahrungswerte aus über 150 Studios. **red**

kommt zu teils sehr schmerzhaften Rückenproblemen.

Häufig sind mit Beginn des Trainings die Kraftkurven der Muskeln nicht optimal, was auf Dauer das Verletzungsrisiko erhöht und zu Verschleißerscheinungen und Schmerzen führt. Innerhalb der ersten Trainingsphase korrigiert man bei Kieser mit einem "Korrekturprogramm" die Kraftkurven und bekommt eine tragfähige Basis für das Aufbautraining. Auch später findet man immer wieder Übungen im Trainingsprogramm, die die einseitige Belastung ausgleichen. Das regelmäßige Krafttraining steigert nicht nur die körperliche Leistungsfähigkeit, sondern wirkt sich auch positiv auf die Lebensqualität aus, wie eine Studie der Forschungsabteilung Kieser belegt. Denn das Krafttraining hilft, psychischen Stress abzubauen oder gelassener zu werden. **rko/red**

Lassen Sie Ihr altes Haus in neuem Glanz erstrahlen  
Egal ob rund um Ihr Haus oder Ihre Wohnung, wir sind für Sie da!

Fassade streichen  
z.B. 100 m<sup>2</sup>  
ab € 1.999,-

- Fassaden streichen
- Spachtelarbeiten
- Schimmel beseitigen, Desinfizierung
- Innen streichen
- Fensterrahmenlackierung Holz)
- Dachsanierungen
- Fensterläden streichen/restaurieren
- Sämtliche Streich- und Lackierarbeiten im und am Haus
- Pflasterstein- und Feinsandsteinsanierung
- Trockenbau
- Epoxydharz Bodenanstrich

Gutschein  
Aktion  
Für Bungalow  
Sanierung  
- 30%

Ein Anruf  
genügt!

Gutschein  
Aktion  
Für alle Häuser  
+ Wohnungen  
- 20%

Schnelle Termine, keine lange Wartezeiten



## EPOXYDCHARZBODEN-ANSTRICH TECHNOLOGY FÜR BODENANSTRICH



Wir arbeiten mit hochwertigen und qualitativen Produkten.

- 100% ige kostenlose Beratung
- 100% ige kostenloser Kostenvoranschlag
- 100% ige Kundenzufriedenheit

Epoxydharzboden für Firmen  
und Privatwohnungen,  
wie auch für Autogaragen

Herr Milan Stevanovic  
Durlacher Allee 62  
76131 Karlsruhe  
Mobil: 0163-1203126

Öffnungszeiten  
Mo-Fr 10:00-19:00 Uhr  
Sa 10:00-17:00 Uhr

email: epoxydharzboden@web.de

**JETZT  
PERSÖNLICHEN  
STARTTERMIN  
VEREINBAREN**

**STÄRKE** **IMMER  
EIN STÜCK  
STÄRKER.**

**Kieser Heidelberg**

Vangerowstraße 18 | Telefon (06221) 180 83 01

**Kieser Karlsruhe**

Herrenstraße 23 | Telefon (0721) 917 990

**Kieser Mannheim-Zentrum**

E2 | 12-13 | Telefon (0621) 156 78 00

[kieser-training.de](http://kieser-training.de)

**KIESER**